

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 44 • Donnerstag, 02.11.2017 • Jahrgang 30

Herrlicher Blick auf Altenkirchen



Ein Besuch des Bismarckturms lohnt sich

Seit 1914 gibt es ihn, den Bismarckturm in Altenkirchen. Baumeister Jakob Becker, Inhaber der ehemaligen Ziegelei in Altenkirchen, verwendete als Baumaterial seinerzeit Sandstein mit Backsteinhintermauerung, für die Terrassenbalustrade und das Plattformgesims mit Balustrade Basaltwerkstein.



Fotos: K. Müller

Man kann einen Besuch hier gut mit einem Sonntagsspaziergang verbinden. Besonders bei klarem Himmel und Sonnenschein hat man vom Bismarckturm „Auf dem Dorn“ in Altenkirchen einen tollen Blick - nicht nur auf die Kreisstadt -, sondern unter anderem auch auf den Beulskopf, die Ortsgemeinden Kettenhausen, Heulpenzen und Bachenberg sowie Helmenzen.



Turmpate Ferdinand Burre (links) weiß einiges über den Turm und dessen Geschichte zu erzählen.

Die Einweihungsfeier fand im Mai 1922 statt. Hierbei wurde der Turm an die Stadt Altenkirchen übergeben. 1970 wurde das Bauwerk wegen mehrfacher Verunreinigungen geschlossen. Und im Jahr 2006 musste der Turm, der über mehrere Jahre bei Stadtführungen geöffnet wurde, wegen Baufälligkeit geschlossen werden. Im August 2008 fand die Gründung des Fördervereins Bismarckturm Altenkirchen e. V. statt. Dessen Mitglieder kümmern sich in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen bei der Verbandsgemeindeverwaltung um Sanierung und Erhalt des Turmes. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten konnte er im August 2010 wiedereröffnet werden.

Öffnungszeiten:

Der Bismarckturm ist das ganze Jahr über an jedem 1. Sonntag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Zu anderen Zeiten kann man sich mit dem Turmpaten, Herrn Ferdinand Burre in Altenkirchen, unter Tel. 02681 / 98 86 91 in Verbindung setzen. Er ist gerne bereit, den Turm für Interessenten zu öffnen. Dabei weiß er so einiges über dessen Geschichte und die Geschehnisse u. a. während der Kriegswirren in Altenkirchen zu erzählen. An jedem 2. Samstag im Juni findet jährlich ein Bismarckturm-Fest am Turm statt. Hierbei wird auch ein Feuer in der Feuerschale auf dem Turm entzündet.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 4./5. November 2017

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifstarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428841

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen

und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ innogy SE Vertrieb

Kundenservice T 0800 9944009

innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:.....von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:.....von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: . vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,

Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V. Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und
sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail:.....ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!

Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft -

Pflegenachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft

Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogen-

dorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen.

Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer

02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der

Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, un-

ter Anschritt des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigentel: Annette

Steil, unter Anschritt des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung

kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl.

Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen über-

nimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und An-

schrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich

über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel

geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentli-

chungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht ander-

weitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen

und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäfts-

bedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei

Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder in-

folge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfrie-

dens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





**Internationales Theaterprojekt im Rahmen der Ausstellung „Flucht beWEGt“
im Pfarrsaal der Kath. Kirche**

Theaterspiel Jugendlicher über Kriegsleiden und Sehnsucht nach Frieden

Altenkirchen. Die „Shtat Theatergruppe Fortschritt“ berührte die Zuschauer im restlos gefüllten Pfarrsaal der kath. Kirche am 20. Oktober 2017 mit authentischen „Bildern“ ihres vom syrischen Krieg zerrissenen Lebens tief. Als Pfarrer Bruno Nebel die jungen syrischen und deutschen Schauspieler im Rahmen des Begleitprogramms der Ausstellung „Flucht beWEGt“ begeistert willkommen hieß, hatten sie zwei Monate lang zweimal wöchentlich dort miteinander unter kundiger Anleitung des jungen Regisseurs Ossama Al-Shoora die erschütternden Szenen mit Herzblut, aber auch mit Hoffnung und einer Portion Humor erarbeitet; gefördert im Rahmen der „Aktion neue Nachbarn“ des Erzbistums Köln mithilfe von Caritas-Mitarbeiter André Linke sowie unterstützt durch die Ehrenamtskoordinatorin der kath. Pfarrei Beatrix Steinbach. Man hätte eine Stecknadel fallen hören können bei der Einführung durch die junge deutsche Schauspielerin und die von ihrer Kollegin in arabisch wiederholten - an die auch zahlreichen Zuschauer aus ihrer Heimat gerichteten - Worte über das einst schöne nun zerstörte Land, das Leid der auseinander gerissenen Menschen und die Hoffnung auf Heimkehr.



Hoffnung auf eine friedliche Zukunft scheint auf im Schauspiel der Theatergruppe „Fortschritt“.

Schon die erste Szene mit zwei friedlich nebeneinander betenden Männern, einem Christen und einem Muslimen und dem sie mit dem Gesang „ubi caritas“ umschreitenden Chor ließ das Publikum den Atem anhalten. Denn jäh wurde das schöne Bild zerrissen von schwarzen flatternden Wesen, offenbar Gespenstern des Hasses, die die Friedlichen in zwei Richtungen schleuderten, bald begleitet von den Detonationsgeräuschen des Krieges. Wer sich wieder aufrappelte, stand nun feindselig und gewalttätig oder völlig verstört einander gegenüber. Ein Mädchen sprach traurig von

dem Haus, in dem es zuvor mit Juden und Christen zusammen wohnte: „Wie Käse auf Butter waren wir...“, und wie nun unter dem Deckmantel der Religion gemordet wird, wo doch „...Liebe im Herzen sein sollte, die den Frieden ermöglicht.“

Im Wechsel erlebten die Zuschauer Szenen vom Vorher und dem Jetzt in Syrien. So folgte auf eine normale Familienszene mit morgendlichem Eltern-Kind-Gespräch vor dem Schulweg die herzzerreißende Trauer um das Kind, das vom bomben-zerstörten Schulweg nie mehr zurückkommt. Ein junger Mann will sein Studium, sein Leben aufgeben, weil es ihm sinnlos erscheint inmitten des Sterbens ringsum. Zwei vorher unzertrennliche Freundinnen rangen verzweifelt um die Entscheidung, die geliebte Heimat zu verlassen, weil die tägliche Angst unerträglich wird. Zwei kleine Geschwister trösteten sich alleine, getrennt - eines hier, das andere dort - mit der Traumvorstellung, gemeinsam die Wiegenlieder der Mutter zu hören.



Begeisterter Applaus belohnte syrische und deutsche Jugendliche für ihr eindrucksvolles Theaterspiel.

Aber Hoffnung schien auf im Dialog zweier junger Männer, als der Freund dem Verzweifelten vor Augen hielt, wie andere Länder, siehe Deutschland, den Wiederaufbau geschafft haben. Und schließlich konnten die Zuschauer auch einmal aufatmen und lachen bei zwei komischen Situationen, die Neuankömmlinge in Deutschland mit den Hiesigen beim Versuch, sich sprachlich zu verständigen, erlebten. Wie Liebe, Frieden, Freiheit, Heimat in einer Vision eines spielenden Kindes ein wunderbares Bild ergeben, und der Tanz eines deutschen und eines syrischen Mädchens Harmonie verbreitet, weckte schließlich Hoffnung. Den Saal erfüllte nun das mitreißende Heimatlied der jungen Leute und endlich begeisterter, nicht enden wollender Applaus der Zuschauer.



■ Jugendbildungsfahrt Schweden 2018

Bildung - Abenteuer - Natur - Kultur - Freizeit

Die Kreisjugendpflege Altenkirchen bietet in Kooperation mit dem Evangelischen Jugendzentrum Hamm eine Jugendbildungsfahrt in das Land der blauen Seen und rot-weißen Häuser, der unberührten Wälder und der endlosen Sonnenuntergänge im Sommer 2018 an.

Das Freizeitheim Bovik in Schweden bietet viele Spiel- und Freizeitmöglichkeiten für die Teilnehmenden. Neben vielen geplanten Aktionen rund um das Haus Bovik sind die zum Freizeitheim gehörenden Kanus ein weiteres Highlight. Ein garantiert unvergessliches Erlebnis werden die verschiedenen Tagesausflüge sein. Ganz unter dem Motto „Auf den Spuren von Astrid Lindgren“ wird die Gruppe den Astrid Lindgren Park besuchen. Außerdem steht der Besuch des Tierparks in Boras auf dem Programm. Des Weiteren wird die Stadt Göteborg erkundet. Neben den Ausflügen haben die Teilnehmer genügend Zeit neue Freunde zu finden und ganz entspannt die Seele baumeln zu lassen.

Das Angebot findet in der dritten Sommerferienwoche, vom 7. bis 16. Juli 2018, statt und richtet sich an Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren.

Bei Anmeldung bis zum 31. Januar 2018 kostet die Freizeit 370 Euro. Im Preis enthalten sind Hin- und Rückfahrt mit einem Reisebus, ein abwechslungsreiches und kreatives Programm, Eintrittsgelder und Übernachtung mit Vollverpflegung.

Weitere Informationen und Anmeldung beim Jugendamt der Kreisverwaltung, Anna Beck, Tel. (02681) 81-2513 oder per E-Mail unter anna.beck@kreis-ak.de oder beim Evangelischen Jugendzentrum Hamm, Ute Fähmann, Telefon (02682) 6535 sowie per E-Mail unter ev.juz.hamm-sieg@web.de

■ Kreativ-Weihnachts-Workshop in Mehren

Für alle Jungs und Mädchen ab acht Jahren, die Spaß am kreativen Gestalten haben, findet ein Workshop unter dem Motto „Rund um Weihnachten“ in Mehren statt. Die jungen Teilnehmer lernen in dem zweitägigen Workshop am 17. November in der Zeit von 15 bis 19 Uhr und am 18. November in der Zeit von 10 bis 14 Uhr alles rund ums Basteln und Dekorieren für die Weihnachtszeit.



Die Veranstaltung wird vom Kreisjugendamt Altenkirchen in Kooperation mit der Ortsgemeinde Mehren organisiert. Die Teilnehmergebühr beträgt 12 Euro inklusive Bastelmaterial.

Weitere Informationen beim Jugendamt der Kreisverwaltung unter Tel. (02681) 81-25 13 oder per E-Mail unter anna.beck@kreis-ak.de



**MER STONN
ZUSAMME!**

Lebenshilfe
Landkreis Altenkirchen/West.

HÄNNES

Kölsche Owend

4. Nov. 2017 Bürgerhaus Flammersfeld

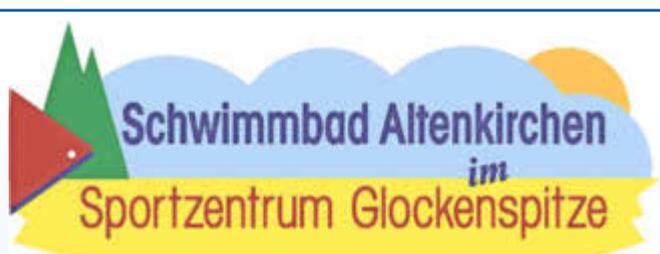
Ein Abend gelebter INKLUSION der LEBENSILFHE Altenkirchen mit kölscher Musik der Gruppe HÄNNES zum Tanzen, Schunkeln und Miteinander.

Beginn: 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)

Eintritt im Vorverkauf: 5,- € und an der Abendkasse 7,- €

Vorverkaufsstellen: Sparkasse Westerwald/Sieg in Altenkirchen und Flammersfeld, Westerwald-Bank Altenkirchen, Flammersfeld und Horhausen, Post in Flammersfeld sowie in den Werkstätten der Lebenshilfe in Altenkirchen und Flammersfeld.

Veranstaltungsort: Bürgerhaus in Flammersfeld - Rheinstr. 44 - 57632 Flammersfeld



Fitness-Kurse im Altenkirchener Hallenbad

- AQUA-Fitness-Kurs:

ab 17. November 2017

Mittwoch und Freitag von 18 bis 18.45 Uhr
mit 8 Stunden

Gebühr: 60 € ohne Schwimmbadeintritt)

- AQUA-Jogging-Kurs:

ab 17. November 2017

Mittwoch und Freitag von 18.45 bis 19.30 Uhr
mit 8 Stunden

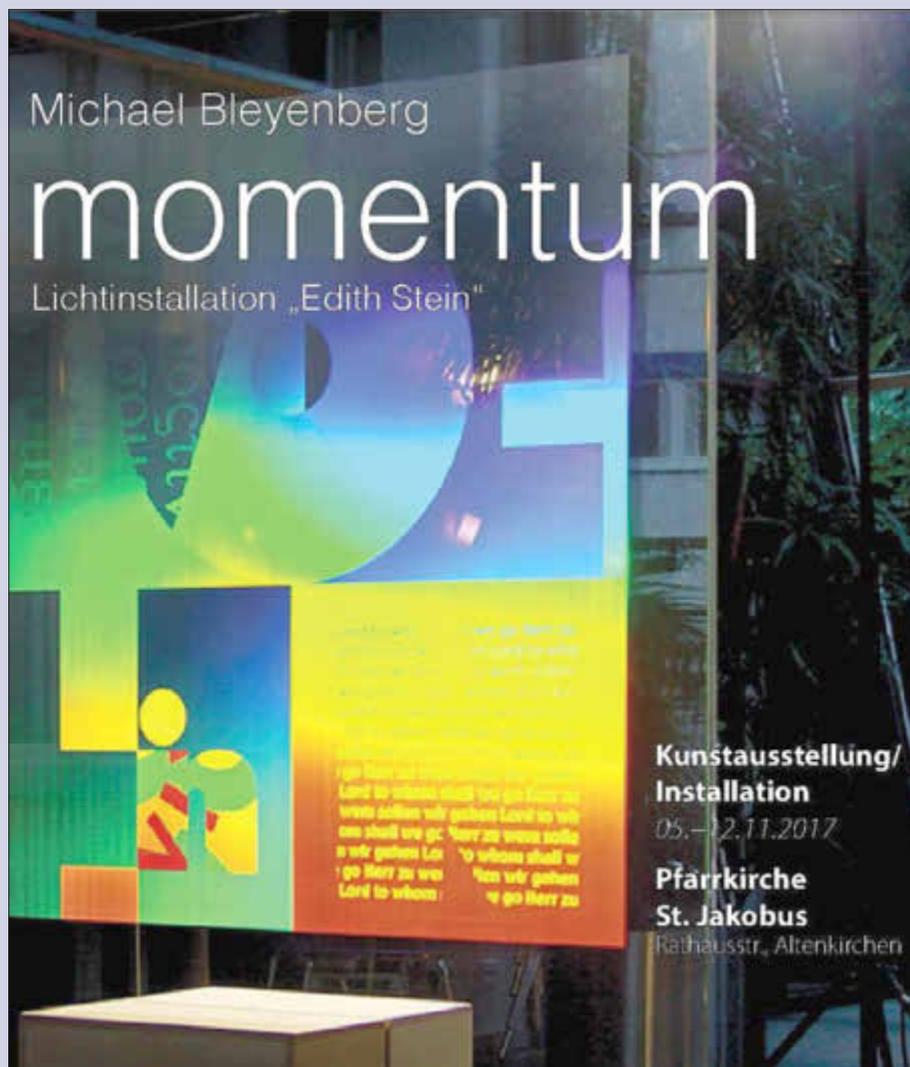
Gebühr: 60 € (ohne Schwimmbadeintritt)

Anmeldung unter Tel. 02681/4222

momentum -

Lichtinstallation in der Pfarrkirche St. Jakobus Altenkirchen

Einfach - faszinierend - strahlend: Unendlich viele und neue Perspektiven



Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung:

- **Sonntag, 5.11. | 17 Uhr | Vernissage** mit dem Künstler Michael Bleyenberg und Pfr. Hans-Ulrich Wiese - Köln
musikal. Programm Susanne Knobloch-Ullrich, Flöte; Thorsten Schmehr, Orgel
- **Dienstag, 7.11. | 19 Uhr | kfd Filmabend** Statio in der Kirche - anschließend im Pfarrsaal: Biographie „Isa Vermehren“
- **Donnerstag, 9.11. | Gedenken Pogromnacht** 17 Uhr Statio, Frankfurter Straße 17.30 Uhr Einführung in die Ausstellung - Frau von Heyl, Köln
Musik: Susanne Knobloch-Ullrich, Flöte
- **Sonntag, 12.11. | 17 Uhr | Finissage** Texte von Edith Stein, Sr. Barbara Schulenberg musikal. Programm Gospelchor „Rise Up“ Hachenburg, Leitung: Birgit Keil
- **Freitag, 17.11. | Ein Nachklang: Exkursion nach Köln** „Fußpilgerweg in den Spuren von Edith Stein“ Führung: Brigitte und Toni Benner

Die Ausstellung ist für jeden Interessierten nach Vereinbarung zugänglich.

Interessierten Gruppen wird am **Mittwoch, 8.11., und Donnerstag, 9.11.**, eine Sonderführung durch die Ausstellung ermöglicht.

Bitte richten Sie ihre Terminwünsche mit Angabe der Gruppengröße möglichst bald an uns das Pfarrbüro St. Jakobus, Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681 5267, buero@wwkirche.de

Das Kunstwerk ‚Momentum‘ von Michael Bleyenberg reflektiert die Bedingungen des Sehens und die Kraft des Lichts, verbunden mit der geheimnisvollen Wirkung der Texte. Die Installation wirkt zunächst rätselhaft. Dann aber zeigen sich Formen, Texte, Wortzusammenhänge, (...) die auf Jesus Christus und auf das Leben von Edith Stein verweisen, ein ganz persönlicher Glaubensweg in den Wirren des Nationalsozialismus.

Dr. Hans-Ulrich Wiese, Köln

Veranstaltungen des Mehrgenerationenhaus **MittenDrin** im November 2017

Wilhelmstraße 10, Altenkirchen

Montag, 6.11.2017: 15 - 17 Uhr, Seniorenunion

Sonntag, 5. + 19.11.2017: 14 - 17 Uhr, Sonntags-treff im MGH Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft; Ansprechpartner: Sabine, Gabi und Youssef

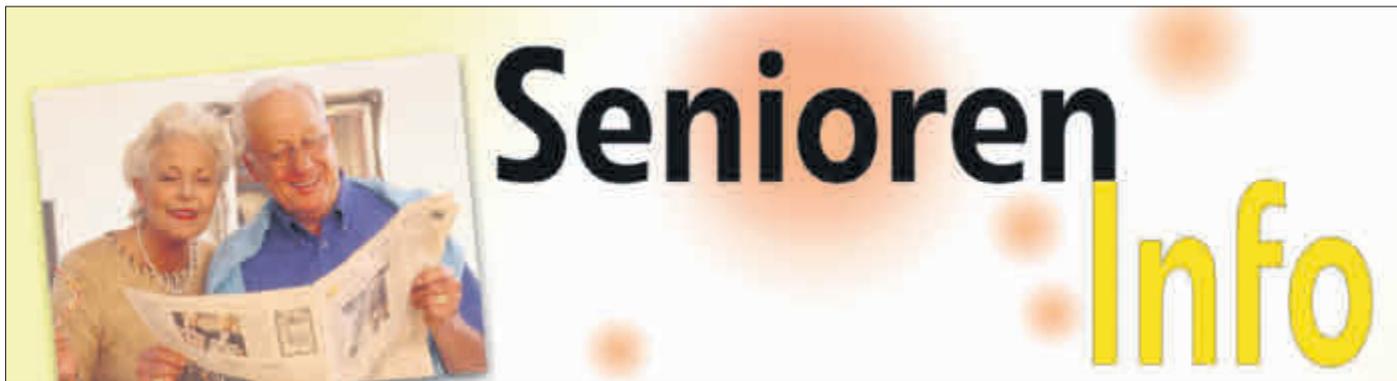
Dienstag, 7. + 21.11.2017, 16.30 - 17.30 Uhr, Entspannung und Meditation

Samstag, 11.11.2017, 9 - 12 Uhr Reparatur-Café

Mittwoch, 22.11.2017, 17.30 - 19 Uhr, MittenDrinAktuell: „**Borderline - Leben am Abgrund**“; eine Erkrankung mit vielen Gesichtern

Freitag, 24.11.2017, 10 - 12 Uhr Freitagstreff
Rechtsberatung mit RA Sylka Düber





Stadtführung im Theodor-Flieder-Haus

Eine Stadtführung der besonderen Art gab es für die Bewohnerinnen und Bewohner des Theodor-Flieder-Hauses: **Stadtführerin Doris Enders** nahm die Anwesenden mit ihren Fotos in Großformat auf der Leinwand mit auf den virtuellen Gang durch die Kreisstadt Altenkirchen. Nach einführenden Worten über die Geschichte der Stadt Altenkirchen begann die Stadtführung im Sitzen. Von der Oberstadt mit Rathaus, Amtsgericht und Kreisständehaus ging es langsam hinunter zum ursprünglichen alten Stadtkern. Die ältesten Häuser mit ihrer Geschichte wurden ebenso bestaunt, wie das „neue“ Altenkirchen mit den Stein-Terrassen unterhalb der Christuskirche, den großen Graffiti-Werken und den vielen bemalten Stromkästen.

Im zweiten Teil der Führung wurde ein Blick in die jüngere Vergangenheit gewährt. Bei den Namen: ‚Gaststätte Hirz‘, Schlossplatzschule, Eckschank, ‚Brückenschänke‘ und ‚Süße Ecke‘ kam bei vielen Anwesenden selbst erlebte Stadtgeschichte in Erinnerung. Als zum Schluss noch „süße Ecken“ zum Verzehr angeboten wurden, hatte die Führung ihren Abschluss gefunden.

So manches Gespräch mit Erinnerungen an früher war anschließend noch im Haus zu hören.

Goldener Oktober im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Der goldene Oktober lädt noch einmal zu herrlichen Spaziergängen ein. Bei spät-sommerlichen und angenehmen Temperaturen nutzten dies die Bewohnerinnen und Bewohner des DRK Seniorenzentrums Altenkirchen auch gern.

Und dieser Monat ist auch die Zeit der Ernte, was während eines Erntedankgottesdienstes mit Frau Willberg im Café Mocca entsprechend gefeiert wurde. Mit den Gaben der Natur entstand ein wunderschönes Bild vor dem Altar. Natürlich verarbeitete man die geernteten Früchte auch gern. So gab es zur Kaffeezeit selbstgebackenen Apfelkuchen.

Es duftete in allen Wohnbereichen nach frisch Gebackenem und schmeckte umso besser. Schade, dass die Äpfel von den hauseigenen Bäumen so schnell verarbeitet waren. Denn da war man sich einig, so einen leckeren Apfelkuchen hätte es ruhig noch einmal geben können. Um den Kuchen dann wieder abtrainieren zu können, wurde am Abend dann ein lustiges Kegeln durchgeführt, bei dem alle voller Begeisterung versuchten, so viele Pins wie möglich niederzustrecken. So gibt es immer wieder viel zu tun und reichlich Abwechslung.



Betreuungsverein des
DRK-Kreisverbandes
Altenkirchen e. V.



lädt ein zum:

Vortrag Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht



**Dienstag, 14. November 2017
18.30 Uhr**

**im Lehrsaal des Kreisverbandes
Altenkirchen e.V.**

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen

Referent:
Roland Günter, Diplom-Sozialpädagoge

**Die Teilnahme
ist kostenfrei!**

Jeder will über sein Leben selbst bestimmen. Doch was geschieht, wenn man durch Behinderung oder Krankheit nicht mehr dazu in der Lage ist? Auch im Alter ist es nicht jedem vergönnt, alle persönlichen Angelegenheiten selbstständig regeln zu können.

Wenn Sie genaue Vorstellungen haben, wie Sie im Fall einer schweren Erkrankung medizinisch behandelt werden wollen, können Sie dies in einer Patientenverfügung festlegen. Doch dabei gibt es vieles zu beachten!

Um eine gesetzliche Betreuung weitgehend auszuschließen, ist es möglich eine Vorsorgevollmacht zu erstellen. Doch was ist hierbei zu beachten? In welchem Fall ist eine solche Vollmacht sinnvoll?

Nachhaltige Esskultur Vortrag und Verkostung



Eine Veranstaltung für Kopf & Bauch!

Freitag 10. Nov.

Mit ihren Vorträgen und Verkostungen möchte Irene Wild mehr Bewusstsein für nachhaltige Nahrung in das Leben der Menschen bringen und den Ernährungswandel in Richtung Nachhaltigkeit aktiv, munter und genussvoll vorantreiben.

Zur Einstimmung werden die Gäste mit einem saisonalen "wilden" Getränk begrüßt. Dann wird geistige Nahrung gereicht: Im Vortrag erfährt man allerlei Wissenswertes, Interessantes und Nachdenkliches über verschiedene Aspekte der nachhaltigen Esskultur. Danach kommen die Gäste in den Genuss vitaler Köstlichkeiten aus Irene's "wilder Küche", bei der sie scheinbar wertloses Unkraut in kulinarische Schätze verwandelt.

Irene Doris Wild ist Autorin, Referentin, Aktivistin, Veranstalterin, Köchin und Gärtnerin und beschäftigt sich wissenschaftlich, soziokulturell, kreativ-innovativ und praktisch-konkret mit den vielerlei Facetten einer zeitgemäßen, ganzheitlichen gesunden und alltagstauglichen nachhaltigen Esskultur. Zur Zeit arbeitet sie an einem nachhaltigen Kochbuch & Ratgeber.



Wann und Wo: 19.00Uhr.

Regionalladen UNIKUM,
57610 Altenkirchen, Bahnhofstr. 26

Veranstalter: Irene Wild
in Kooperation mit dem Förderverein
für nachhaltiges regionales
Wirtschaften e.V.

Kontakt: Tel. 02681-9842767

SV Marenbach e.V.

Einladung zum
alljährlichen



Knobel- Turnier

für Jedermann/frau



10.11.2017

19 Uhr

**1.-5. Platz
Geldpreise**

Schützenhaus Marenbach

KARNEVALSPARTY

MIT DJ CAPTAIN MICHAEL NORDSIEK UND DER GRUPPE SANDWIND



**NÄRRISCHES
TREIBEN**

„DER NACHTSCHWÄRMER“

IN DER KIRCHEIBER

MEHRZWECKHALLE



**SAMSTAG
11.11.2017**

EINLASS AB 19 UHR

FÜR ESSEN UND GETRÄNKE IST BESTEMMUNG GEMACHT!

DER EINTRITT IST FREI !

DIE NACHTSCHWÄRMER E.V.



Evangelische Kirche Mehren

שטילער ...
Shtiler, shtiler, lomir shwajgen

Gedenkstunde an die Pogromnacht, an Völkermord, Migration und Holocaust am 9. November 2017, 19.00

Gedichte von Selma Meerbaum-Eisinger und jiddische Lieder aus den Ghettos und den Lagern

Vorgetragen von **Dr. Peter Thomas**

Eintritt frei Spenden zugunsten der Flüchtlingshilfe Flammersfeld

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE WÖLMERSEN



EINLADUNG zum KAFFEETRINKEN
 mit reichhaltigem Kuchenbuffet und **GEDANKEN UND LIEDERN ZUR REFORMATION**

18. November 2017, 15:00 Uhr
 NEUES LEBEN-Zentrum in Wölmersen

Der Seniorenkreis der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde lädt anlässlich des Reformationsjahres herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag ins NEUES LEBEN Zentrum in Wölmersen ein.

Neben dem geselligen Kaffeetrinken mit reichhaltigen Kuchenbuffet dürfen Sie sich auf eine Darbietung von Gedanken und Liedern zur Reformation freuen. Mitwirkende sind die Senioren der EFG Wölmersen und der Chor „Aufbruch“ unter Leitung von Dr. Hans-Georg Wüsch.

Kontakt und weitere Informationen:
 Christa Bonssdorf, Telefon (0 26 81) 41 42



FRAUEN-ESPRIT – ANGEBOT VON FRAUEN FÜR FRAUEN, DIE SICH ETWAS GUTES TUN MÖCHTEN IM SINNE VON: „ICH SCHENKE MIR ZEIT!“. DIESMAL AN EINEM NACHMITTAG:

SAMSTAG, 11.11.2017 | 14:30 – ca. 17:30 UHR
 RAIFFEISENZENTRUM WEYERBUSCH

**FRAUEN IN DEN VATIKAN!
 WARUM EIGENTLICH NICHT? AUF GEHT'S!**

Einladung zur munteren Diskussion aller Argumente und Gegenargumente.

Referent: Hanspeter Heinz,
 Pastoraltheologe/Augsburg

Kostenbeitrag: 8,- €
 (mit Stehkaffee)
 Anmeldung erwünscht, Kurzentschlossene sind willkommen.

Kontakt und Infos:
 Sr. Barbara Schulenberg
 Tel.: 02686 335
 E-Mail: frauen-esprit@web.de

Begegnung.
 Zeit
 GESCHENK.
 Ich.

FRAUEN-ESPRIT

FRAUEN-ESPRIT – WER SIND WIR?
 Ein Team von Frauen: Ruth Fendler-Vieregg, Susanne Gutacker, Susanne Idelberger, Sr. Barbara Schulenberg
 Veranstalter: Pfarrei St. Jakobus und Joseph in Kooperation mit dem Bildungswerk Region Rheinland-Pfalz, Frauenpastoral Köln



Dorfgemeinschaft
 „Wir in Birnbach“

04.11. Samstag QUIZABEND

- Geraten wird in Teams mit max. fünf Personen
- Preise für die drei besten Teams
- Anmeldung bis zum 02.11. erforderlich

19:00 Uhr
Grillhütte in Birnbach
 Die Veranstaltung ist kostenfrei.
 Weitere Veranstaltungshinweise unter:
 Facebook/wir-in-birnbach

Anmeldungen:
 bei Achim Wolff, Tel.: 02681-80 34 58,
 oder per E-Mail: wir-in-birnbach@web.de

Alle Birnbacher und Freunde sind herzlich willkommen!

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen schreibt die Arbeiten „**Ausbau Mühlenweg und Ringstraße, Ortsgemeinde Fiersbach**“ öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ab 09.11.2017 bei subreport ELViS unter ELViS-ID <https://www.subreport.de/E11424255> bereitgestellt.

Submission: Donnerstag, 23.11.2017, 10 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 213

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

I. V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter

Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinsame Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses und des Sportausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am Mittwoch, 8. November 2017, 17 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses in Altenkirchen eine gemeinsame Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses und des Sportausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung (vorberatende Beschlussfassung)

1. Neubau eines Hallenbades in Altenkirchen
2. Verschiedenes

Verbandsgemeinde Altenkirchen

I. V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferteil Erwachsene	30,00 €
Zwölferteil Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt! Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

Bekanntmachung

■ Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der Kreisstraßen Nr. 37 / 52 (K 37 / K 52)

in der Ortsdurchfahrt Hilgenroth von Bau-km 2+470 bis Bau-km 3+075 in der Gemarkung Hilgenroth

Der Planfeststellungsbeschluss des Landesbetriebs Mobilität Rheinland-Pfalz (Planfeststellungsbehörde) vom 16. Oktober 2017 - Az.: 02.4 - 1860 -PF/33 -, der das o. a. Bauvorhaben betrifft, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom 03.11.2017 bis 16.11.2017 einschl. bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer Nr. 214, während der Dienststunden (vormittags: montags - freitags von 8 Uhr - 12 Uhr; nachmittags: montags-mittwochs 14 Uhr - 16 Uhr und donnerstags: 14 Uhr - 18 Uhr) zu jedermanns Einsicht aus.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie der Planfeststellungsbeschluss mit Planunterlagen sind ab dem 03.11.2017 auch auf der Internetseite lbm.rlp.de des Landesbetriebes Mobilität Rheinland-Pfalz in der Rubrik „Themen/Baurecht/Straßenrechtliche Planfeststellung“ zugänglich gemacht. Maßgeblich ist allerdings der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 9. November 2017, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Sonntag, 5. November 2017, 9 Uhr

Aus den Gemeinden

Neitersen und Schöneberg

■ Jagdgenossenschaft Schöneberg-Neiterschen

Einladung zur Versammlung

... am Donnerstag, 16. November 2017, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Schöneberg, Schulstraße 5.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Bekanntgabe und Genehmigung des Protokolls vom 22. April 2016
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
5. Beschlussfassung und Genehmigung über die Verwendung des Jagdpachtreinerlöses und des Haushaltsplans 2017/2018
6. Neuwahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

Das Jagdkataster für die Jagdgenossenschaft liegt am 16. November 2017, in der Zeit von 19 - 19.30 Uhr, zur Einsicht, Berichtigung und Ergänzung am Versammlungsort aus. Grundflächenänderungen können während dieser Zeit unter Vorlage eines gültigen Grundbuch- bzw. Katasterauszugs mit den entsprechenden Zu- und Abschreibungen beantragt werden. D.h., alle Grundstücksan- oder -verkäufe nach dem 19.02.2007 sind in dieser Form zu dokumentieren und nachzuweisen.

Walter Schüler, Jagdvorsteher



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinsame Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses und des Stadtentwicklungsausschusses der Kreisstadt Altenkirchen

Am Donnerstag, 9. November 2017, 18 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses in Altenkirchen eine gemeinsame Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses und des Stadtentwicklungsausschusses der Kreisstadt Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Umwelt und Bauausschuss und Stadtentwicklungsausschuss

Öffentliche Sitzung:

I. Abschließende Entscheidungen

1. Verkehrsplanerische Begleituntersuchungen „Erweiterungsmaßnahme Kölner Straße“

2. Auftragsvergabe
Anlage des Straßenverkehrs
Planungsleistungen (Leistungsphasen 1 - 3)
3. Fußweg zwischen Kindergarten Honneroth und Festplatz Weyerdamm

Umwelt- und Bauausschuss

4. Auftragsvergabe
Neugestaltung der Fußgängerzone
Ausstattungs-elemente Holzpodeste
5. Informationen über erteilte Einvernehmen für Vorhaben gem. § 34 BauGB durch den Stadtbürgermeister
6. Bauantrag zur Errichtung einer Parkplatzanlage

II. Vorberatende Beschlussfassungen

7. Auftragsvergabe
Neugestaltung der Fußgängerzone
Auftragserweiterung Firma Schäfer & Schäfer
 8. Widmung von Stadtstraßen
8.1 Konrad-Adenauer-Platz
8.2 Bahnhofstraße
 9. Verschiedenes
- Kreisstadt Altenkirchen *Heijo Höfer, Stadtbürgermeister*

■ Aus der Sitzung des Stadtrats vom 26. September 2017

Über Auftragsvergaben im Rahmen des Umbaus der unteren Fußgängerzone entschieden die Stadtratsmitglieder zu Beginn der Sitzung. Der Auftrag für die Ausstattungselemente - 7 Holz-Kurzbänke, 2 Holzliegen und 14 Mülleimer - wird an den Hersteller „Westefel-Werke“, Gerolstein, zu einem Betrag von rund 25.300 € vergeben.

Die Ausstattungselemente für die Fußgängerzone und angrenzende Bereiche sollen sich an den bereits vorhandenen Ausstattungselementen, z.B. der Kirchpassage, orientieren.

Zur Wahrung des einheitlichen Ausstattungsbildes sollen vergleichbare Ausstattungstypen aufgestellt werden. Diese bietet der Hersteller „Westefel-Werke“, von dem auch die Ausstattungselemente in der Kirchpassage bezogen wurden, an.

Hierbei handelt es sich um eine anerkannte Behindertenwerkstatt, die im Rahmen von öffentlichen Ausschreibungen zu berücksichtigen ist.

Der Auftrag für den E-Bike Ladestellenschrank und die Fahrradständer wird an die Firma Ziegler AG, Niederdorf, zu einem Betrag von rund 15.000 € vergeben.

Weiter stand die Änderung Nr. 6 des Bebauungsplans Nr. 14 „Honneroth-Süd, Teilgebiet A auf der Tagesordnung. Der rechtskräftige Bebauungsplan setzt für den Änderungsbereich Geschosswohnungsbau in geschlossener Bauweise mit bis zu fünf Geschossen fest. Um hier nun Bauland für die Errichtung von Einfamilienwohnhäusern zu schaffen, ist eine Änderung des Bebauungsplans erforderlich. Die Änderung und deren Bekanntmachung wurden beschlossen.

Außerdem beriet der Stadtrat über die eingegangenen Anregungen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu den Bebauungsplänen Nr. 29 „Vor dem Gräuelseifen“ und Nr. 23 „Schloßplatz“. Die Satzungsbeschlüsse werden in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblatts der Verbandsgemeinde Altenkirchen veröffentlicht.

Anschließend wurde der Erteilung einer Ausnahme von der Veränderungssperre „Kölner Straße/Wiedstraße/Ziegelweg“ für die Nutzungsänderung einer 200 qm großen Verkaufsfläche für bislang Bekleidung in eine künftige Fläche für Box-Training und Schulungsfläche (Kölner Straße 30) für die Dauer von 15 Monaten zugestimmt. Darüber hinaus wurde den neu kalkulierten Gebührensätzen für die Straßenreinigung ab 01.01.2018 bis 31.12.2020 zugestimmt. Die Gebührensätze werden in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblatts der Verbandsgemeinde Altenkirchen veröffentlicht.

Ebenso veröffentlicht wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblatts der Verbandsgemeinde Altenkirchen die geänderte Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen vom 14.12.2000 in der aktuellen Fassung.

Zur Auftragsvergabe über die Straßenreinigung wurde folgender Beschluss gefasst:

„Der Auftrag wird an den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen zu einem Angebotspreis von 114.970 € je Jahr vergeben. Der Bauhof führt die Straßenreinigung in der Stadt Altenkirchen vom 01.01.2018 - 31.12.2020 durch. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Kosten.“

Weiter wurde eine Änderung der Friedhofsatzung beschlossen, die in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblatts der Verbandsgemeinde Altenkirchen veröffentlicht wird.

Im Anschluss daran stimmte der Stadtrat einstimmig der Anpassung der Gebührenordnung für die Stadthalle zu.

Die Bewirtschaftung des Mühlengassenparkplatzes war ein weiteres Thema der Sitzung. Die Ratsmitglieder entschieden, dass zum nächst möglichen Zeitpunkt der Betrieb auf Parkscheinautomat (statt Schrankenanlage) umgestellt werden soll.

Darüber hinaus beschloss der Stadtrat, dass die Internetseite der Stadt Altenkirchen von Herrn Markus Dübbert, Hachenburg, zum Angebotspreis von 2.380 € überarbeitet werden soll.

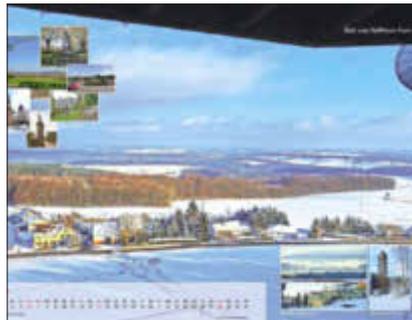
Der laufende Betrieb soll über einen entsprechenden Internetserver zum Preis von mtl. 5,94 € erfolgen. Die Verwaltung wird beauftragt die entsprechenden Aufträge zu vergeben.

Weiter beschäftigten sich die Ratsmitglieder mit Fragen des Cateringbetriebs der Stadthalle und der Beseitigung von Ölspuren.

Bachenberg

Unser Mitbürger Roland Böhringer bringt einen neuen Fotokalender heraus:

■ Westerwald 2018 - „Ein fotografischer Reigen durch das Raiffeisen-Land“



Der attraktive Din A 3-Kalender zeigt unsere Region von seiner schönsten Seite - stimmungsvolle Landschaften, lichtdurchflutete Wälder, intakte Natur - und setzt gleichzeitig besondere fotografische Akzente an Orten, an denen Raiffeisen gewirkt hat, von Hamm bis Neuwied. Aber auch Eindrücke aus Bachenberg, Busenhausen, Obererbach und Hilgenroth sind zu sehen.

Der Kalender will auch ein visueller Botschafter sein für unsere attraktive, und manchmal auch unterschätzte Region, wenn diese nächstes Jahr bundesweit Aufmerksamkeit auf sich zieht, dank der Nominierung der Genossenschaftsidee als immaterielles Weltkulturerbe der UNESCO.

Für Bachenberger ist der Kalender ab Mitte Oktober erhältlich über Ortsbürgermeister Ulrich Becker. Ansonsten ist er im Regionalladen „Unikum“, im Restaurant „Na Endlich“ und in der Buchhandlung „Seite 42“ in Altenkirchen erhältlich, sowie auch ausgestellt in der Westerwald Bank Altenkirchen.



Berod

■ Ergebnis aus der Bürgerbefragung zur Gestaltung der Ortsmitte/Gebäude Hannikums

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,



die Bürgerbefragung bezüglich der Gestaltung der Ortsmitte ist per 30.09.2017 beendet. Nun ist es an der Zeit, Euch allen das Ergebnis mitzuteilen. Zunächst einmal ein herzliches Dankeschön an die 36 Haushalte, die sich die Zeit und Mühe gemacht haben, ausführliche Stellungnahmen zu den drei Fragen abzugeben. Als Ergebnis

lassen sich breit gestreute Ideenvorschläge festhalten.

Hier einige Beispiele:

Dorfladen, Dorfcafé, Dorfgarten, Bäckereiecke, Postshop, Frisörsalon, Gaststätte mit Küche, Kneipe geöffnet von freitags - sonntags, Kinder- und Jugendraum, Mehrgenerationenhaus, Ortsarchiv mit Bürgermeisterbüro, Mehrzweckraum für Krabbelgruppen und Gemeindefestivals, Saal für kulturelle Zwecke, z. B. Theater und Konzerte, historisches Museum, Repair-Café....

Weiterhin sprachen sich gut ein Drittel der Haushalte für einen Abriss des Gebäudes aus, um kein weiteres Objekt in der Ortsmitte zu haben, welches die Ortsgemeindekasse mit laufenden Kosten belastet.

Die Idee aus der freigewordenen Fläche ein oder zwei Bauplätze zu machen und diese dann zu vermarkten, führte bei der dritten Fragestellung die Spitze an.

Ja, es stimmt. Viele Wünsche und Ideen liegen uns nun vor. Doch jetzt heißt es, genau die richtige Idee aus den Vorschlägen herauszupicken.

In unserer Ratssitzung am 13.10.2017 hat der Ortsgemeinderat den ersten, unserer Meinung nach notwendigen, Schritt dazu gemacht. Denn zeitgleich zur Bürgerbefragung wurde auch die ADD Trier als Partner zur Hilfestellung mit ins Boot genommen und um Rat zur weiteren Vorgehensweise gebeten. Die ADD Trier hat der Ortsgemeinde Berod empfohlen, zunächst eine Dorfmoderation durch-

zuführen. Die vielen Ideen, die für das Anwesen „Hannikums“ entstanden sind, können so weiter vertieft und mit Hilfe eines Planungsbüros konkret erarbeitet werden. Der Ortsgemeinderat hat den Beschluss zur Durchführung einer solchen Dorfmoderation gefasst, um nicht eigenmächtig eine Schnellschuss-Entscheidung über das Anwesen „Hannikums“ zu fällen. Die Dorfmoderation wird mit 80% bezuschusst, so dass die Ortsgemeinde selbst 20% (ca. 3000 Euro) aufbringen muss. Die Ratsmitglieder waren sich alle einig, dass diese Investition sinnvoll ist, um eine fundamentale Entscheidung für das Anwesen „Hannikums“ herbeizuführen.

Im Rahmen der Dorfmoderation besteht die Möglichkeit, nicht nur punktuell das Einzelprojekt „Hannikums“, sondern umfassende, ganzheitlich angelegte Konzepte im Rahmen einer aktiven Bürgerbeteiligung zu realisieren.

Also, Ihr alle seid nun noch einmal dazu aufgerufen, unseren Heimatort Berod dahingehend zu unterstützen, um ihm eine nachhaltige und zukunftsbeständige Entwicklung zu ermöglichen.

Über die weitere Vorgehensweise werdet Ihr hier über das Mitteilungsblatt auf dem Laufenden gehalten. Freuen wir uns alle jetzt schon auf spannende Herausforderungen!

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

■ **Der Abendhimmel leuchtet, wenn Sankt Martin kommt**



Herzliche Einladung zum Martinsumzug
Wieder einmal bereiten sich alle Kinder auf das so beliebte Lichterfest vor. Sie basteln an ihren Laternen oder suchen sich eine besonders schöne im Geschäft aus.

In diesem Jahr möchte die Ortsgemeinde Berod in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Berod wieder einen Martinsumzug durch folgende Gemeindestraßen organisieren:

Wiesenstraße, Mittelstraße, Rheinstraße, Lindenstraße, Sonnenstraße, Altenkirchener Weg, Rheinstraße, Brunnenstraße, Am Lauterberg (bis Bereich Feuerwehrhaus).

Hierzu sind alle Kinder in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern sowie Freunde und Bekannte herzlich eingeladen.

Um dem Martinsumzug einen mit Licht gefüllten Rahmen zu geben, wäre es schön, wenn jeder Anwohner eine Laterne oder ein Windlicht vor seinem Haus aufstellen könnte.

Treffpunkt: Freitag, 10.11.2017, 18 Uhr am Feuerwehrhaus

Unsere ortsansässige Feuerwehr unterstützt die Sicherheitsmaßnahmen während des Martinsumzugs und deren Förderverein kümmert sich um das leibliche Wohl der kleinen und großen Laternen-träger.

Ein gemütliches Martinsfeuer wird vor dem Feuerwehrhaus Berod entzündet.

Zum Naschen erhält auch in diesem Jahr jedes Kind von der Ortsgemeinde Berod eine leckere Martinsbrezel.

Ich wünsche uns allen hierzu jetzt schon viel Spaß.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Busenhausen

Bekanntmachung

■ **Dorffrühstück am 12. November**



Liebe Booser/Beuler,
am Sonntag, 12. November 2017 ab 9.30 Uhr findet unser nächstes **Frühstückstreffen für alle Generationen im Wöschhoisjen** statt. Wie immer warten leckere Sachen auf Euch.

Bitte meldet Euch unbedingt bis spätestens Mittwoch, 8. November, an bei: Christiane Grau Tel. 6504 Mail: joerggrau2000@t-online.de oder Anita Müller Tel 4180

Mail: a.g.-mueller@t-online.de

Wir freuen uns auf Euch!

Herzliche Grüße,

Euer Frühstücksteam



Ersfeld

■ **Sitzung des Ortsgemeinderats vom 21. August 2017**

Der Ortsgemeinderat stimmte zu Beginn der Sitzung gem. § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2016 in das Haushaltsjahr 2017 von insgesamt 4.000 € zu. Der Beschluss umfasst folgende Investitionsmaßnahmen:

- Umgestaltung Dorfplatz (abzgl. Deckung Weierhäuschen 1.000 €) 4.000 €

(551001-048420-2-1)

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2017 erfolgt aus den zum 01.01.2017 vorhandenen liquiden Mitteln i. H. v. 22.716,44 €.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung beschloss der Rat den Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Ferner informierte Ortsbürgermeisterin Lichtenthäler den Ortsgemeinderat über

- den mit der Kreisverwaltung geführten Schriftverkehr bezüglich des öffentlichen Personennahverkehrs im Mehrbachtal, insbesondere über die Schülerbeförderung zum Gymnasium Herchen.
- den Stand und die Kosten zur Unterhaltung der Baumaßnahme auf dem Friedhof

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurde über folgenden Themen beraten:

- Nach einer Nutzeranfrage zur Anmietung des Weierhäuschen beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig, eine Nutzungspauschale in Höhe von 20 € festzulegen.
- Bezüglich der Sachbeschädigung eines gemeindeeigenen Tisches wurde seitens der Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinderat darüber informiert, dass der Verursacher des Schadens diesen behoben hat.
- Die Nikolausfeier für die Kinder von Ersfeld findet am 7. Dezember 2017 ab 17.30 Uhr statt.
- Zur Gestaltung des Dorfplatzes vor dem Weierhäuschen legte Herr Uellenberg einen groben Plan sowie eine eventuelle Kostennote vor. In dem noch zu erstellenden Haushaltsplan 2018 - 2019 sollte eine entsprechende Kostenplanung vorgenommen werden, so dass mit einer Ausführung der Arbeiten in 2018 begonnen werden kann.



Hasselbach

■ **Vorbereitung Weihnachtsfest**



Liebe Kinder, liebe Eltern,

auch in diesem Jahr möchten wir wieder ein Weihnachtsfest gestalten, das feierlich und fröhlich zugleich ist. Wichtig ist, dass viele Hasselbacher Kinder und Eltern mitmachen, Ideen einbringen, helfen und zum Gelingen eines schönen Festes für alle Generationen beitragen. Zum ersten Mal wollen wir uns am Montag, 6. November,

um 17 Uhr im Bürgerhaus treffen. Wir hoffen, auch Ihr seid dabei!

Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister

■ **Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 19. September 2017**

Zunächst beschloss der Rat in dieser Sitzung den Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Des Weiteren lag ein Bauantrag zur Nutzungsänderung von Kellerräumen zu einer Wohnung in der Gemarkung Hasselbach, Hauptstraße 51, vor. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die Erschließung ist gesichert. Die Zulassung des Vorhabens beurteilt sich nach § 34 BauGB. Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wurde hergestellt.

Nächstes Thema war der Verkauf des Rasentraktors. Da die Ortsgemeinde alle Mäh- und Pflegearbeiten an den Bauhof der Verbandsgemeinde vergeben hat, wird der Rasentraktor auf absehbare Zeit nicht mehr benötigt. Aus haushaltswirtschaftlicher Sicht sollte er daher zum Verkauf angeboten werden. Ortsbürgermeister Staats hat einen entsprechenden Verkaufsprospekt erstellt. Der Rasentraktor der Ortsgemeinde wird auf Verhandlungsbasis von 790 €, entsprechend dem erstellten Verkaufsprospekt, zum Verkauf angeboten.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung erfolgte die Haushaltsvorbesprechung für die Haushaltsjahre 2018/2019. Der Ortsgemeinderat beriet über die neu aufzustellende Haushaltssatzung der Jahre 2018 / 2019. Nach derzeitigem Kenntnisstand steht keine Erhöhung der Nivellierungssätze an, weshalb die Steuerhebesätze für Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer unverändert bleiben. Ebenso soll es in Bezug auf die Hundesteuer keine Veränderungen geben. Was den Produkthaushalt betrifft, so orientiert sich die Ortsgemeinde im Wesentlichen an den Zahlen der Jahre 2016 und 2017.

Hinsichtlich des Investitionshaushalts der Jahre 2018 und 2019 einigte sich der Ortsgemeinderat darauf, ausreichende Finanzmittel für folgende Investitionsvorhaben auszuweisen:

Plan:	2018	2019
Gemeindestraßen:	5.000 €	5.000 €
Bürgerhaus:	2.000 €	1.000 €
Friedhof:	2.000 €	2.000 €
Spielplatz:	10.000 €	2.000 €
Sonstiges:	2.000 €	2.000 €

Anschließend hatte der Rat über das Richten und Absenken einer Bordsteinkante in der Hauptstraße zu beraten. Die Bordsteinkante im Bereich der Hauptstraße 12 a und 12 b ist in einem sehr schlechten Zustand, weshalb zur Aufwertung des Ortsbildes in diesem Bereich das Erneuern dieser Bordsteinkante empfehlenswert ist. Hierfür lagen drei Angebote vor.

Der Auftrag zur Erneuerung der Bordanlage im Bereich der Hauptstraße 12 a und 12 b wurde an die Firma mit dem günstigsten Angebot, Hans-Peter Berg, 57612 Heupelzen, vergeben.

Die diesjährige Weihnachtsfeier der Ortsgemeinde findet wieder am 2. Advent statt; somit ist der diesjährige Termin der 10. Dezember. Ratsmitglied Ulla Wortelkamp hat sich dankenswerterweise erneut bereit erklärt, auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeier maßgeblich vorzubereiten und zu gestalten, worüber man recht froh ist. Es besteht der Wunsch, dass sich möglichst viele Kinder an der Mitgestaltung der Weihnachtsfeier beteiligen und entsprechend proben.

Die Mitgestaltung des Raiffeisenfestes der Ortsgemeinde Weyerbusch in 2018 war nächster Beratungsgegenstand dieser Sitzung. Zur Mitgestaltung dieses Festes aus Anlass des 200. Geburtstags von F. W. Raiffeisen liegen eine Anfrage und ein Angebot der Ortsgemeinde Weyerbusch vor.

Das große „Finale“ soll am Sonntag, 23.09.2018, im Bereich der Raiffeisenstraße in Weyerbusch stattfinden.

Der Ortsgemeinderat diskutierte über die Anfrage der Ortsgemeinde Weyerbusch. Der Ortsgemeinderat wird sich mit den Nachbargemeinden abstimmen und sich gegebenenfalls auf eine noch festzulegende Weise an der Mitgestaltung des Raiffeisenfestes 2018 beteiligen.

Unter TOP 8 informierte Ortsbürgermeister Staats die Ratsmitglieder wie folgt:

· Mäh- und Pflegearbeiten durch den Bauhof

Die Ortsgemeinde ist mit der Arbeitsweise und Arbeitsqualität des Bauhofs sehr zufrieden. An einem Tag werden das Gelände am Glascontainerstellplatz, am Bürgerhaus, am Buswartehäuschen, der Kinderspielplatz, die Rasensportanlage und der Friedhof gemäht und gepflegt.

Diese Arbeiten beinhalten alles, wie z.B. Freischneiden an den Zäunen, Bäumen, Pfosten usw. sowie die ordentliche Reinigung aller Anlagen zum Schluss.

Somit ergibt sich für unsere gemeindeeigenen Anlagen ein ordentliches und gepflegtes Gesamtbild, was in der Einwohnerschaft wohlwollend zur Kenntnis genommen wird.

· Breitbandprojekt des Kreises

Bezüglich der Verbesserung der Breitbandversorgung hat die Kreisverwaltung Altenkirchen in Abstimmung mit der Deutschen Telekom einen Ablaufplan vorgelegt.

Danach ist für die Verbandsgemeinde Altenkirchen als Baubeginn März bis Mai 2018 vorgesehen. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich nach Baubeginn ca. 9 bis 12 Monate. Mit einer Inbetriebnahme ist Mitte 2019 zu rechnen. Die Abstimmungsgespräche mit den Ortsgemeinden hinsichtlich der Trassenführung finden voraussichtlich ab Januar 2018 statt.

· Gemeindeausflug

Der Gemeindeausflug am 26. August 2017 wurde von allen Teilnehmern als eine sehr gelungene und schöne Veranstaltung betrachtet. Mit diesem Ausflug hat die Ortsgemeinde nach sachlicher Beurteilung - dies beweist auch das vielseitige Teilnehmerfeld -, einen wesentlichen Beitrag zu einer intakten Dorfgemeinschaft geleistet. Dies ist ein besonderer Verdienst von Frau Wortelkamp, die die Initiative zu diesem Ausflug ergriffen hat.

Sie hat diesen Ausflug professionell geplant und mit sehr viel Engagement organisiert. Somit verlief der Tag reibungslos und zur größten Zufriedenheit aller Teilnehmer. Ortsbürgermeister Staats bedankte sich noch einmal bei Ratsmitglied Ulla Wortelkamp und auch bei Frank Meutsch, der ebenfalls engagiert mitgewirkt hat.

· Verunreinigungen durch Hundekot

Leider ist festzustellen, dass sich die Beschwerden bezüglich der Hinterlassenschaften von Hunden häufen. Dabei sollte es für jeden verantwortungsbewussten Hundebesitzer selbstverständlich sein, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde unverzüglich aufzuheben und umweltgerecht zu entsorgen.

Besonders bedenklich ist jedoch die Tatsache, dass selbst der Kinderspielplatz, die Rasensportanlage sowie das Bürgerhausgelände mit Hundekot verunreinigt werden.

In diesem Zusammenhang ist daran zu erinnern, dass für diese gemeindeeigenen Anlagen ein Betretungsverbot für Hunde gilt, welches unbedingt einzuhalten ist.

Häufig findet man auch Hundekot auf der Hauptstraße im Bereich des Bürgerhauses, wodurch das wahrnehmbare Ortsbild auf ekelhafte Weise verschandelt wird.

Weiterhin gilt es zu bedenken, dass von Hundekot auf Wiesen und Weideflächen ein gesundheitliches Gefahrenpotential für das Nutzvieh ausgeht.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über Vertragsangelegenheiten zu beschließen.

Helmenzen

■ Vorbereitungen zum Weihnachtsspiel



Liebe Kinder aus Oberöfen und Helmenzen,

wer hat Lust auf Theater spielen? Wir möchten ein Weihnachtsspiel vorbereiten für die Seniorenfeier am 3. Advent.

Bitte meldet Euch zum 1. Treffen am 10.11.2017 im „Westerwälder Hof“. Die Proben-Termine legen wir dann fest.

Wir freuen uns auf Euch: Lena Back, Tel. 8786546, und Doris Krapp, Tel. 2251.



Helmeroth

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 19. September 2017

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstückssangelegenheiten zu beschließen.

In öffentlicher Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2014, 2015 und 2016 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest:

Haushaltsjahr	2014	2015	2016
Ergebnisrechnung			
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-274,83 €	-19.652,44 €	-21.000,72 €
Finanzrechnung			
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	8.241,72 €	-994,42 €	-8.524,14 €
Veränderung			
Finanzmittelbestand	-873,01 €	-10.323,96 €	-17.972,94 €

Die Jahresüberschüsse bzw. Jahresfehlbeträge im Ergebnishaushalt wurden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen auf neue Rechnung vorgetragen und verändern den Bilanzwert „Eigenkapital“.

Die Veränderungen des Finanzmittelbestands (liquide Mittel) sind in der Bilanzposition „Forderungen gegen die Verbandsgemeinde Altenkirchen aus der Einheitskasse des laufenden Verrechnungskontos“ dargestellt.

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2014, 2015 und 2016 Entlastung erteilt.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung beschloss der Rat den Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer inkl. Besteuerung des Haltens von gefährlichen Hunden. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt bekannt gemacht.

Des Weiteren beschloss der Rat die Annahme einer vom Ortsbürgermeister eingeworbenen Spende für eine Sitzbank.

Ferner wurde über die Beauftragung eines Dienstleisters zur Beseitigung von Ölspuren beraten. Dem Abschluss des Vertrags ab dem 01.01.2018 mit der Firma AM Müller GmbH, Montabaur, wurde zugestimmt.

Die Vertragslaufzeit beträgt 3 Jahre, mit einer Verlängerungsoption für ein weiteres Jahr.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Stefes den Ortsgemeinderat wie folgt:

- Am Samstag, 11.11.2017, findet eine Flursäuberungsaktion statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Heimathaus.
- Die diesjährige Seniorenfeier findet am Samstag, 02.12.2017, um 14.30 Uhr im Heimathaus statt.
- Die Einladung aller Seniorinnen und Senioren erfolgt schriftlich bis Mitte November.
- Der Neujahrsempfang 2018 findet am Samstag, 13.01.2018, ab 17 Uhr, im Heimathaus statt.
- Bei einer erneuten Prüfung der Kreisstraße K 46 (innerhalb der Ortslage) und der Gemeindestraßen wurde festgestellt, dass an mehreren Stellen Risse im Asphaltbelag entstanden sind. Ortsbürgermeister Paul Stefes kümmert sich um die Beseitigung dieser Schäden.

- Im Bereich des offenen Grabens von Helmeroth bis zur Nisterbrücke (Bereich der Kläranlage) ist ein Gräserückschnitt notwendig. Der Ortsbürgermeister nimmt diesbezüglich mit dem Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen Kontakt auf.

Heupelzen

Einladung zum Mitsingen im Projektchor



anlässlich unserer 525-Jahr-Feier 2018

Alle Heupelzer und Bewohner der Nachbardörfer mit Freude am Singen, egal ob groß oder klein, alt oder jung, Mann oder Frau sind herzlich eingeladen, beim Projektchor mitzusingen.

Musikalische Vorkenntnisse sind keine Voraussetzung.

Warum nicht einfach mal „schnuppern“? SING MIT!

Bei Interesse bitte melden bis zum 5.11.2017 bei Ute Berg, Tel. 02681/5637 oder Monika Eichelhardt, Tel. 02681/6204

Sankt-Martins-Umzug



am Samstag, 11.11.2017, um 17.30 Uhr
Herzlich möchten wir alle zum Sankt-Martins-Umzug in Hirz-Maulsbach einladen.

Treffpunkt: Bushaltestelle Maulsbach (Ecke Fiersbacher Straße / Mittelstraße)

Zugweg: Mittelstraße - Mehrener Straße - Birkenstraße - Mittelstraße

Anschließend Ausklang mit kleinem Imbiss

bei Familie Pfeiffer

Die Anwohner entlang des Zugweges würden uns eine große Freude machen, ihre Häuser mit Lichtern zu schmücken. Bitte Taschenlampen mitbringen!

Informationen bei Familie Welzel, Tel. 02686 / 987018



Kraam

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Kraam hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 6. November 2017, bis Dienstag, 14. November 2017, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, öffentlich aus.

Altenkirchen, 20. Oktober 2017

I. V. Heinz Düber

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen Erster Beigeordneter



Mammelzen

Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 18. September 2017

Ortsbürgermeister Rütcher informierte die Ratsmitglieder über folgende Themen:

- Die diesjährige Seniorenfeier findet am 10. Dezember 2017 im Dorfgemeinschaftshaus statt.
- Die Bauarbeiten an der Friedhofshalle verzögern sich zunehmend, so dass eine geplante Einweihung wahrscheinlich erst 2018 erfolgt.

Ferner beschloss der Rat den Erlass einer Satzung über die Erhebung von Hundesteuer. Die Satzung wird demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt wurde über Auftragsvergaben für die Friedhofshalle beraten:

- Der Auftrag für eine Verstärkeranlage wurde an die Firma Henn GmbH, Idelberg, zu einem Betrag von 1.616,13 € vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.
- Hinsichtlich des zweiflügeligen Tores zum neuen Abstellraum besteht noch Klärungsbedarf über die Befestigung.

Haushaltsmittel für beide Maßnahmen stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Mammelzen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Unter Punkt 7 wurde darüber informiert, dass die bisher entstandenen Kosten für die Spielplätze, Anschaffung und Aufstellung der Spielgeräte in der Ortsgemeinde, ohne Mäh- und Rückschnittarbeiten, 24.018,37 € betragen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Anlässlich des Raiffeisenjahres im Jahr 2018 werden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen Backstage veranstaltet. Wer noch einen funktionstüchtigen Backes hat und an den Backstagen teilnehmen möchte, kann sich bei der Orts- oder Verbandsgemeinde melden.
- Die Ortsgemeinde ist grundsätzlich bereit, ein Grundstück für das Objekt „Betreutes Wohnen“ zur Verfügung zu stellen.
- Die Telekom soll benachrichtigt werden wegen Entfernung der schon einige Zeit defekten Fernsprechsäule neben der Bushaltestelle in Mammelzen.

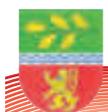


Hilgenroth

Planfeststellungsverfahren für den Ausbau der Kreisstraßen Nr. 37 / 52 (K 37 / K 52)

in der Ortsdurchfahrt Hilgenroth von Bau-km 2+470 bis Bau-km 3+075 in der Gemarkung Hilgenroth

Wir verweisen auf den Text hierzu unter Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ in dieser Ausgabe auf Seite 10.



Hirz-Maulsbach

Arbeitsdienst



Zum Ende des Jahres findet wieder unser gemeinschaftlicher Arbeitsdienst statt. Bänke sind wegzuräumen, Arbeiten am Spielplatz, Buswartehallen zu reinigen, Regeneinläufe zu säubern usw. Ich bitte um zahlreiche und tatkräftige Unterstützung. Treffpunkt: Samstag, 11.11.2017, um 9 Uhr, an der Buswartehalle bei der alten Schule.

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister

Viel Spaß beim Apfelsaft pressen



Auch dieses Jahr fand wieder ein gemeinschaftliches Apfelsaft pressen in der Gemeinde statt. Leider waren im Frühjahr viele Blüten an den Apfelbäumen erfroren, sodass wir in diesem Jahr nur wenige Äpfel auf der Obstbaumwiese der Gemeinde ernten konnten. Dennoch gab es noch genug Äpfel, da die Apfelbäume von Manfred Krämer und Max Bohnet den Frost gut überstanden hatten.

Vielen Dank an beide für die reichliche Apfelspende. Trotz Dauerregens hatten sich einige Unentwegte zum Apfelsaft pressen eingefunden. Dank an Heinz und Lydia Becker, die uns auch diesmal ihre Apfelsaftpresse mit Zubehör zur Verfügung gestellt haben.



Nach getaner Arbeit gab es noch selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Es war wieder eine runde Sache. Besonderen Dank an Torsten und Jasmin für das Bereitstellen der Räumlichkeiten.

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister



Mehren

■ Sankt Martin 2017



St.-Martins-Umzug von Haus zu Haus durch die Ortsteile Adorf / Seifen am **Samstag, 11.11.2017; Beginn: 17 Uhr**
Wendeplatte Gollenseifen 14
Abschluss: Adorf-Seifener-Str. 6 („Partyraum“) mit Martinsfeuer, Kakao, Glühwein und Weckmännern

Verteilen der Beute!

Wer Lust hat, mitzugehen, meldet sich bitte bis spätestens 07.11.2017 bei: Marika Schnabel, Tel. 1231, oder Ilka Gippert, Tel. 897853

Alle Kinder dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.
Bitte einen Becher für Kakao oder Glühwein mitbringen!



Michelbach

■ Veranstaltungen in Michelbach in den Monaten November und Dezember 2017

Im Monat November findet das 7. Michelbacher Schlachtessen am Samstag, 25.11.2017, ab 20 Uhr im Schützenhaus Michelbach, Frankfurter Straße statt.

Im Monat Dezember findet die Michelbacher Nikolaus- und Weihnachtsfeier für **alle Altersgruppen** am 10. Dezember um 15 Uhr im Michelbacher Schützenhaus statt.

Die Einladungen zu den Veranstaltungen am 25.11. und 10.12.2017 werden allen Haushalten termingerecht für eine Anmeldung zugestellt.

Eine gesonderte Einladung für unsere Senioren erfolgt somit nicht mehr.

Michelbach im Oktober 2017 Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Grabeinebnungen

Wir werden im Monat November - nur bei trockenem Wetter - einige Grabeinebnungen vornehmen.

Wenn diesbezüglich noch Einebnungswünsche bestehen, so bitten wir mit dem Ortsbürgermeister Kontakt aufzunehmen.

Erhard Schneider,
Ortsbürgermeister

■ Nächster Dorftreff-Stammtisch - 02.11.2017 ab 19.30 Uhr - Herzensangelegenheiten

Ort: Zum Hähnershof, Hilgenrother Str. 18, Obererbach

Wofür „schlägt“ unser Herz? Was wünschen wir uns für unsere direkte Umgebung? Wie wollen wir in Zukunft leben?

Lasst es uns herausfinden bei einem gemütlichen Beisammensein. Wir möchten Begegnungen ermöglichen und Ideen dazu gemeinsam weiterentwickeln.

Schaut doch einfach mal vorbei!

Bei Rückfragen kontaktiert uns unter dorttreff-obererbach@web.de oder sprecht uns persönlich an Claudia Schmid (0176/20307202) oder Theresia Schäfer (02681/6547).

Wir freuen uns auf Euch,
Euer Dorftreff-Team



Oberwambach



Schöneberg

■ Verunreinigung wegen freilaufender Hunde



Mit Rücksicht auf unsere Kinder, sowie die erwachsenen Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde, appelliere ich an alle Hundebesitzer, ihre Hunde im Dorf anzuleinen. Nicht nur das von freilaufenden Hunden u.U. eine Gefahr ausgeht, sondern vielmehr verunreinigen diese unseren Ort. Die Gemeinde Schöneberg hat zwar keine Gefahrenabwehrverordnung, die eine Anleinepflicht generell vorschreibt, dennoch möchte ich alle Hundebesitzer im Ort bitten, ihren Hund beim „Gassigang“ anzuleinen, um Verschmutzungen auf fremden Grundstücken zu vermeiden. Es wurde beobachtet, dass Hunde ihr Geschäft machen und Herrchen oder Frauchen schauen in eine ganz andere Richtung, als hätten sie nichts gesehen. So geht es nicht, wir leben in einer Gemeinschaft, da sollte jeder auf den anderen Rücksicht nehmen, selbst will man ja auch keinen Hundekot auf dem eigenen Grundstück.

Ich setze auf die Vernunft und Einsicht unserer Hundebesitzer, dass diese Verunreinigungen, wie sie in letzter Zeit verstärkt aufgetreten sind, zukünftig eingeschränkt werden.

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister



Sörth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am **Freitag, 10. November 2017**, 18.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
2. Steuerhebesätze
3. Haushaltsplanung Doppelhaushalt 2018/2019
4. Änderung der Friedhofssatzung
5. WLAN-Hotspotprogramm des Landes Rheinland-Pfalz
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Vertragsangelegenheit

Walter Fischer, Ortsbürgermeister

Jugendfreunde
Oberwambach e.V.
Martinszug 2017
AM SAMSTAG, 11.11.2017, UM 18 UHR
IN DER OBERWAMBACHER KIRCHE
NACH EINEM KURZEN GOTTESDIENST,
GESTALTET VON PFARRER TRIEBEL-KULPE,
GEHEN WIR GEMEINSAM ZU UNSEREM
MARTINSFEUER. DORT WARTEN WECKMÄNNER
SOWIE HEISSE & KALTE GETRÄNKE AUF EUCH –
AUCH FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT.
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!!!
EURE JUGENDFREUNDE OBERWAMBACH

Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am **Dienstag, 14. November 2017**, 19.30 Uhr, findet in der Grillhütte eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Antrag auf Weitergenehmigung des Astplatzes
2. Erlass einer Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer
3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Investitionsaufwendungen und die Unterhaltungskosten von Feld- und Waldwegen
4. Aussetzen aller Mäh- und Mulcharbeiten von Wirtschaftswegen ab sofort
5. Überarbeitung des Beschlusses TOP 4 vom 19.02.2015
6. Holzgrenzmarkierungen an Wiesenwegen und Grünland
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

9. Finanzangelegenheit
10. Vertragsangelegenheit

*Dieter Kellner,
Ortsbürgermeister*

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit! Altenkirchen

06.11.2017 Marianne Büning	80 Jahre
08.11.2017 Lydia Wolf	75 Jahre
09.11.2017 Valeri Herbershagen	70 Jahre
Hasselbach	
08.11.2017 Harry Holz	75 Jahre
Hemmelzen	
03.11.2017 Friedrich Quiencke	90 Jahre
Heupelzen	
04.11.2017 Karl-Rudolf Schumacher	75 Jahre
Obererbach	
09.11.2017 Gisela Becker	85 Jahre
Stürzelbach	
05.11.2017 Jürgen Bau	70 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten

Arina Marleene Markus, Obererbach
Emilia Rosalie Meuler, Weyerbusch

■ Eheschließungen

Klaus Heinz Willi Wolter und Michaela Oberste, Rettersen
Sven Alexander Röcher und Angelina Sliwa, Hasselbach
Christopher Hilger und Sina Lichtenthäler, Schöneberg

■ Sterbefälle

Aloysius Franz Baumeister, Heupelzen
Hans Günter Hasselbach, Oberwambach
Emmi Link, Weyerbusch
Günther Karl Spahr, Altenkirchen
Monika Rosa Kappenstein, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 02.11: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS Kurs; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 15.30 - 17.30 Uhr Herzessprechstunde; 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht allein; mit Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 03.11: 10 - 12 Uhr Freitagstreff: Sozialberatung; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind-Spielgruppe im Martin-Luther-Saal

Sonntag, 05.11: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft

Montag, 06.11: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln; für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 15 - 17 Uhr Seniorenunion; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 07.11: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung und Meditation; 17.15 - 18.45 Uhr Morbus Parkinson

Mittwoch, 08.11.: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 9 - 11 Uhr Seniorensicherheitsberatung informiert; 9 - 11 Uhr „Gemeinsam fit“ bis ins hohe Alter mit Frühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Generationencafé; 15.30 - 17 Uhr English Konversation; 18 - 20 Uhr Adipositas

Weitere Informationen gibt es unter Tel. 02681-950438.

■ Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Deutschland Westerwald-Altenkirchen

Terminverschiebung nächstes Treffen auf 8. November

Durch den Feiertag ‚Allerheiligen‘ findet das nächste Treffen der Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Westerwald-Altenkirchen am Mittwoch, 8. November 2017, statt.

Alle Betroffenen und Angehörigen sind herzlich eingeladen. Info: Broschüren und Zeitschriften liegen zur Mitnahme bereit. Die darauffolgenden Treffen finden dann wieder jeweils am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr statt. Treffpunkt: Café Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen.

Hans Werner Bork, Tel. 02292 6165, E-Mail: h.w.bork@lungenemphysem-copd.de

Gerhard Krapp, Tel. 02681 2251,

E-Mail: g.krapp@lungenemphysem-copd.de

■ Verabschiedungen bei der Kreismusikschule

Zwei langjährige Mitarbeiterinnen im Ruhestand

Hannelore Brochhagen aus Wissen und Brigitte Leins aus Altenkirchen wurden in der jüngsten Gesamtkonferenz zum Schuljahresauftakt in der Kreismusikschule in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Dank für mehr als 30 Jahre Tätigkeit für die Kreismusikschule: Schulleiter Michael Ullrich (Mitte) verabschiedete Hannelore Brochhagen (rechts) und Brigitte Leins (links) in den Ruhestand.

Damit verlassen zwei langjährige und sehr verdiente Mitarbeiterinnen das Kollegium der Musikschule. Beide Lehrkräfte haben mehr als 30 Jahre und sogar über die Altersgrenze hinaus für die Musikschule gearbeitet und unzähligen Kindern den Zugang zur Welt der Musik geöffnet. „Ihr wart für unsere Kreismusikschule so etwas wie eine Instanz und habt uns in all den Jahren ein ganz positives Gesicht gegeben.“, so dankte Schulleiter Michael Ullrich die beiden. Hannelore Brochhagen unterrichtete Gitarre und Musikalische Früherziehung, vor allem in Wissen. Brigitte Leins war als Früherziehungskraft in Altenkirchen und Weyerbusch tätig und betreute viele Jahre auch den Fachbereich Elementare Musikpädagogik.

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen English Basic Conversation auf Mittelstufenniveau



Der neue Englischkurs der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen start am Mittwoch, 8. November. Er richtet sich an Lernende, die normale Alltagsgespräche in Englisch

führen und flüssiger über sich und ihr Lebensumfeld sprechen wollen. Es werden unterschiedliche Themenkomplexe aus dem Alltag aufgegriffen, landeskundliche Schwerpunkte behandelt und durch vielfältige Sprechaufgaben das Hinführen zum freien Sprechen gefördert. Zielgruppe des Kurses sind Personen, die bereits Englischkenntnisse mitbringen.

Der Kurs umfasst zwölf Termine. Er findet unter der Leitung von Jutta Schmidt jeweils mittwochs in der Zeit von 19 bis 20.30 Uhr statt.

Veranstaltungsort ist die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen. Die Kursgebühr beträgt bei acht Teilnehmenden 60 Euro.

Kurse zur Bildgestaltung in der Fotografie



Ab Mittwoch, 8. November, bietet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen einen Kurs rund um die Bildgestaltung in der Fotografie an. Für all diejenigen, die gerne fotografieren gern, aber manchmal das Gefühl haben, dass andere schönere Fotos machen, ist dies das geeignete Kursangebot. Die Teilnehmer bekommen eine Einführung, wie man Bilder besser gestaltet und man auch mit einer einfachen Ausrüstung zu guten Bildergebnissen kommt, denn das Bild entsteht zuerst im Kopf und die Kamera ist nur ein Werkzeug, das richtig eingesetzt werden muss. Es geht im Kurs nicht um die Technik der Kamera, sondern darum, worauf bei der Aufnahme

zu achten ist, wie beispielsweise das Licht, der Kamerastandpunkt und vieles mehr. In der letzten Doppelstunde werden gemeinsam die mitgebrachten Fotos besprochen.

Der Kurs mit drei Terminen findet jeweils mittwochs unter der Leitung des erfahrenen Fotografen Martin Fandler in der Zeit von 19.30 bis 21 Uhr statt; die Kursgebühr beträgt 30 €.

Kennenlern-Workshop „Faszien“ startet in Altenkirchen



Am Samstag, 11. November (9.30 bis circa 13 Uhr), bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen erstmalig einen Faszien-Workshop an. Faszien durchziehen den kompletten Körper. Je elastischer sie sind,

desto besser sind die Körperwahrnehmung und die Koordination. Sind die Faszien beispielsweise durch Überlastung oder Stress verklebt, verkrampft der Muskel und kann nicht mehr richtig arbeiten, der Körper wird unbeweglich und schmerzt. Ein Teil der Kraft kommt aus der Fähigkeit dass Faszien in der Lage sind, Energie zu speichern und „katapultartig“ (ähnlich einer Sprungfeder) freizusetzen. Der Workshop unter der Leitung von Mandy Jung umfasst Übungen mit der BlackRoll, Faszien-Pilates und Faszien-Yoga. Mit Faszien Pilates hat man das perfekte Training für den ganzen Körper. Die Figur wird geformt, die Muskeln gestärkt, die Körperhaltung wird verbessert und die Körperwahrnehmung geschult. Faszien-Yoga ist tiefgehend, als viele andere Trainings- und Übungsmethoden. Es ist eine Variation aus klassischen Asanas (Körperübungen) inspiriert aus dem Yin-Yoga und dem Power-Yoga. Die Kursgebühr beträgt 25 €.

Richtig mit der Motorsäge umgehen - Motorsägenbasiskurs für liegendes Holz

Ein Motorsägenbasiskurs (MS-Basis) für Brennholzseltwerber ist heute grundlegende Voraussetzung bei den Versicherungsträgern und somit unumgänglich. Ob in der Land- oder in der Forstwirtschaft, bei jeglichem Einsatz der Motorsäge ist ein Nachweis über die Teilnahme an einem Motorsägenkurs obligatorisch.



Daher bietet die Kreisvolkshochschule in Zusammenarbeit mit dem Forstamt in Altenkirchen am **8. und 21. November** zwei neue Kurse an.

Die Teilnehmer erlernen in dem Kurs den richtigen und Kraft schonenden Umgang

mit der Motorsäge, die Instandsetzung der Säge und der Schneidgarntur, Schnitttechniken, geeignete Hilfsmittel und Werkzeuge zur Brennholzwerbung sowie Tipps und Tricks der Profis. Die Kursgebühr beträgt 87,45 Euro.

Neues EDV-Kursangebot: Fit im Büroalltag

Am Donnerstag, 9. November, startet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen ein neues kompaktes Kursformat: Fit im Büroalltag.

Der neue Zertifikatslehrgang unter der Leitung von Frank Runkler wurde außerhalb des Lehrgangssystems „Xpert Europäischer Computer Pass“ entwickelt und vermittelt Lerninhalte zu Dateimanagement, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentation in einem Kompaktlehrgang.

Der EDV-Kurs umfasst zehn Kurstermine und findet jeweils donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr statt. Er ist mit einer Unterrichtsstundenanzahl von 40 Unterrichtsstunden inklusive einer Abschlussprüfung konzipiert. Er kann mit einer Xpert ECP R2 Online Prüfung abgeschlossen werden. Interessant ist der Kurs für Personen, die in einer beruflichen Fort- und Weiterbildung ihre MS Office Kenntnisse aktualisieren und vertiefen möchten oder nach längerer Zeit wieder in den Beruf einsteigen wollen. Dabei werden Kenntnisse für Anwendungen der MS Office 2013/2016 Programme Windows, Word, Excel und PowerPoint vermittelt und vertieft, um diese sicherer und effizienter anwenden zu können. Die Kursgebühr beträgt 160 Euro.

Nach Prüfung der individuellen Voraussetzungen kann die staatliche Bildungsprämie die Kursgebühr um 50-Prozent reduzieren. Diesen Kurs können interessierte Firmen auch als Inhouse-Schulung buchen.

Nähere Informationen oder Anmeldungen zu Kursen und Workshop bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. 02681/ 81- 22 12 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am **Montag, 6. November 2017**, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von **14 - 15 Uhr** folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

■ Komplementäre Behandlungsmethoden für Krebspatienten

Kostenfreier Vortrag am 6. November in der Stadthalle Hachenburg

Viele Krebspatienten haben das Bedürfnis, selbst einen Beitrag zu ihrem Therapieerfolg zu leisten. Eine besondere Rolle spielt dabei der Bereich der sogenannten Komplementärmedizin - also Verfahren und Mittel wie Mistelpräparate, Vitamine, Spurenelemente, Heilkräuter & Co., die nicht zur konventionellen „Schulmedizin“ zählen. Angesichts der verwirrenden Vielfalt von Tipps und Methoden ist es jedoch nicht immer einfach, zwischen wissenschaftlich fundierten und unseriösen Mitteln und Therapien zu unterscheiden. Orientierung wollen die rheinland-pfälzische Krebsgesellschaft und die Techniker Krankenkasse (TK) mit der Informationsveranstaltung „Komplementärmedizin für Krebspatienten“ bieten, die am **6. November ab 17 Uhr** in der Stadthalle Hachenburg, Leipziger Straße 8 a, stattfindet.

„Wir wollen den Betroffenen das Rüstzeug für ihre persönliche Entscheidung an die Hand geben. Sie sollen selbst fundiert entscheiden können, auf welche komplementärmedizinische Maßnahmen sie setzen möchten - und worauf sie tatsächlich besser verzichten“, erklärt Prof. Dr. Karsten Münstedt.

Der Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe und Chefarzt am Ortenau-Klinikum in Offenburg stellt in seinem Vortrag sinnvolle Angebote vor und liefert fundierte und unabhängige Informationen zum Thema.

Das kostenfreie Angebot richtet sich an alle Interessenten, unabhängig vom jeweiligen Krankenversicherer; auch Fachpublikum und Medizininteressierte sind herzlich willkommen.

Aus organisatorischen Gründen wird um vorherige Anmeldung bei der Krebsgesellschaft unter der Tel.-Nr. 0261 / 98 86 5-0 oder per E-Mail an koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de gebeten.

■ Theaterverein Thalia Buchholz 1908 e.V.



Zum letzten Mal zu Gast in der Stadthalle Altenkirchen

In dieser Spielzeit heißt es „**Der Teufel liest auch Kleinanzeigen**“ - Komödie in zwei Akten von Bernd Spehling

Wir freuen uns darauf unser neues Stück in der Stadthalle in Altenkirchen zeigen zu dürfen.

Die Aufführung ist **am Sonntag, 5. November 2017, 17.00 Uhr**; Einlass ist 1 Stunde vorher, keine Platzreservierung. Eintritt 9,50 €

Thalia Kinder- und Jugendgruppe

Auch unsere Kinder- und Jugendgruppe kommt ein letztes Mal in die Stadthalle Altenkirchen.

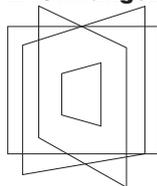
In diesem Jahr zeigen wir Ihnen „Pinocchio“ - Theaterstück für die ganze Familie von Walter Edelmann

Die Aufführung ist am **Sonntag, 5. November 2017, 11.00 Uhr**; Einlass ist 30 Min. vorher, keine Platzreservierung; Eintritt 5 € Karten für „Der Teufel liest auch Kleinanzeigen“ und „Pinocchio“ gibt es u. a. an folgenden Vorverkaufsstellen: Seite 42 Buch & Kunst und Unikum „Der Regionalladen“, Altenkirchen.

Außerdem können natürlich noch Karten an der Tageskasse erworben oder bestellt werden bei Anke Ullmann, Tel. 02683/ 6844 oder per e-mail: thalia1908@t-online.de

Homepage: www.theaterverein-thalia.de

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch...von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag..... geschlossen
Die Welt der Klassik mal ganz anders betrachtet:

■ Musikgemeinde Betzdorf-Kirchen präsentiert die „Queenz of Piano“

Die Musikgemeinde Betzdorf-Kirchen lädt ganz herzlich zu ihrem nächsten Konzert für **Sonntag, 12.11.2017, 17 Uhr**, in die **Stadthalle Betzdorf** ein.

Konzerte müssen nicht immer so ernst sein, das aktuelle Motto der Queenz lautet: VERSPIELT. Entertainment. Konzert. Zwei Flügel.

Gekürt mit dem Thüringer Kleinkunstpreis 2015 für ihr „musikalisch-akrobatisch-kabarettistisches Gesamtkunstwerk“ zeigen Anne Folger und Jennifer Rüh, dass ein Klavierkonzert richtig Spaß macht und es zwischen E- und U-Musik keine Grenzen gibt! Barock, Klassik, Pop, Rock, Filmmusik - sie spielen feurig, leise, laut, fetzig, charmant und vor allem eins: magisch!

Die Queenz entlocken den Flügeln Töne, von denen man nicht einmal ahnt, dass es sie gibt.



In ihrem neuen Programm beschäftigen sich die Queenz damit, wie schön es ist, nicht perfekt zu sein. Sie zeigen, wie neue Instrumente aus Konstruktionsfehlern entstanden und die Musikwelt revolutionierten. Oder wie Mäkel und Schwächen zu Juwelen der Klassik wurden. Wie ein Quodlibet aus Freude schöner Götterfunken und Pharell Williams I feel Happy harmoniert. Wie sich in Zeiten zunehmender Migration die deutsche Nationalhymne general-überholen ließe. Wie

neue Musik entsteht, wenn man sich falsch herum ans Klavier setzt. Eine wunderbare Show für musikbegeisterte Menschen mit Humor. Für alle, die Nietzsche nicht zitieren können, aber trotzdem wissen, dass das Leben ohne Musik ein Irrtum ist. Und für die, die immer alles richtig machen, auch wenn sie im Konzert zwischen den Sätzen klatschen. Ein Programm, wo sich das Publikum seine Zugabe selbst auswählt - und nicht selten singend nach Hause geht.

Ein außergewöhnliches Konzert mit kabarettistischen Anklängen, zu dem alle Musikfreunde sehr herzlich eingeladen sind.

Konzertkarten für dieses Konzert und auch für alle Konzerte der neuen Saison der Musikgemeinde Betzdorf-Kirchen sind ab sofort u. a. im Rathaus Betzdorf und Kirchen erhältlich. Mitglieder der Musikgemeinde Betzdorf-Kirchen haben freien Eintritt.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 05.11.2017: 9 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Weber-Gerhards,

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Weber-Gerhards

Montag, 06.11.2017: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 07.11.2017: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Ehrhardt, 16.30 Uhr ökumen. Kinderchor im Martin-Luther-Saal, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 08.11.2017: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Das Leben der Margarete Steiff, aus jedem Minus ein plus machen; die ev. Frauenhilfe aus Eichelhardt ist zu Besuch.

Donnerstag, 09.11.2017: 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 10.11.2017: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340,

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Di bis Do, 8.30 - 11 Uhr; Unser Gemeindebüro ist in der Zeit vom 30.10. bis zum 03.11. geschlossen!

Donnerstag, 02.11.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 03.11.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 05.11.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Ev. Kindertagesstätte, anschl. Kindergartenfest

Dienstag, 07.11.: Konfirmandenunterricht fällt aus!

Mittwoch, 08.11.: 15 Uhr Seniorenkreis

Bücherei geschlossen!

Donnerstag, 09.11.: Konfirmandenunterricht fällt aus!

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

Kleidersammlung für Bethel vom 8. bis 15. November

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 03.11.2017: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 05.11.2017: Birnbach: 10.00 Gottesdienst (Prädikant Osten-Sacken), anschl. Kirchen-Café

Montag, 06.11.2017: Weyerbusch: 16.00 Krabbelgruppe

Dienstag, 07.11.2017: Birnbach: 16.00 Katechumenenunterricht in der Kirche Birnbach; Weyerbusch: 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 08.11.2017.: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe - „Der Reformationssommer in Wittenberg“, ein Erlebnisbericht in Bildern, von und mit Petra Stroh; Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 09.11.2017: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe „Die Spielphase“; 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 2.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorenose, 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 3.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 5.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Markus Haas (gleichzeitig Kinderprogramm)

MONTAG 6.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 7.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 8.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 9.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 02.11.2017: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht, 17.15 Uhr Probe Krippenspiel im Gemeindezentrum

Sonntag, 05.11.2017: 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Abendmahl - Pfr. Volk

Montag, 06.11.2017: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach
 Dienstag, 07.11.2017: 16 Uhr Krabbelgruppe II, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht
 Mittwoch, 08.11.2017: 14 Uhr Frauenhilfe, Thema: Treffpunkt Gemeindehaus, wir folgen der Einladung der Altenkirchener Frauenhilfe, 20 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus
 Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de
 Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 03.11.17, 18 Uhr Katechumenen-Kurs mit Übernachtung im Ev. Gemeindehaus Mehren; 19 Uhr Timeout-Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis

SAMSTAG, 04.11.17, 18 Uhr Lobpreiskreis; 18 Uhr Katechumenen-Kurs mit Übernachtung im Ev. Gemeindehaus Mehren; 19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 05.11.17, 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert)

DONNERSTAG, 09.11.17, 19 Uhr „Shiler, Shiler, Iomir shwajgen“ Gedenkstunde an die Pogromnacht, an Völkermord, Migration und Holocaust. Gedichte von Selma Meerbaum-Eisinger und Jiddische Lieder aus den Ghettos und Lager. Vorgetragen von Dr. Peter Thomas. Eintritt frei, Spenden zu Gunsten der Flüchtlingshilfe Flammersfeld.

FREITAG, 10.11.17, 18 Uhr 1. Probe fürs Krippenspiel im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt: Nina Siewert, Tel. 02686/987040; 19 Uhr Time-Out Teenkreis

Bekanntmachung:

- Volkstrauertag

Sonntag, 19.11.2017 - 09.30 Uhr Gottesdienst in der Friedhofshalle zum Gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt unter Mitwirkung des Jugendblasorchesters Mehrbachtal.

- Frauenhilfe

Die Frauenhilfe fährt am 19.11.2017 zum Theater nach Breitscheid. Abfahrt ist 14.15 Uhr ab Mehren. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Gisela Molly, Tel. 02686/9873990 oder im Gemeindebüro.

Amtshandlung:

Bestattung: 21.10.2017: Ilse Biermann geb. Klein aus Mehren, 91 Jahre

Taufe: 22.10.2017: Mia Zimmermann aus Rettersen

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und donnerstags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 16 bis 18 Uhr. Gemeinsekretärin: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 03.11.17, 16 Uhr Kindergruppe (bis 17.30 Uhr); 19 Uhr Teenkreis, Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; 18 Uhr Katechumenen Kurs mit Übernachtung im Ev. Gemeindehaus in Mehren

SONNTAG, 05.11.17, 11 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkafee; 11 Uhr Kindergottesdienst

DIENSTAG, 07.11.17, 19 Uhr Hauskreis; Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462

DONNERSTAG, 09.11.17, 16.30 Uhr Besuch der Frauenhilfe und des Frauenabendkreises in der Wiedscala in Neitersen mit kleinem Imbiss (bitte anmelden; Kontakt: Irmhild Klein, Tel. 02685/1671 und Renate Walterschen, Tel. 2685/7242

FREITAG, 10.11.17, 16 Uhr Kindergruppe (bis 17.30 Uhr), Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Amtshandlung:

Gold Hochzeit: 20.10.2017: Rudolf Wilhelm Bellersheim u. Brunhilde Helene geb. Müller aus Neitersen

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küster-Vertretung Heidi Schmidt, Tel. 0176/36806433; Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt: Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 05.11.2017: 10 Uhr Gottesdienst in Berod mit Prädikantin Kopold

DIENSTAG, 07.11.2017: 14 Uhr Frauenhilfe Berod; Thema: Das Leben der Margarete Steiff mit Regina Kehr; Interessierte bitte bei Frau Margit Richter anmelden. 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod
MITTWOCH, 08.11.2017: 9.30 Uhr Frühstück der Frauenhilfe Wahlrod

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
 Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang
 Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 03.11.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 04.11.17: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05.11.17: 10.30 Uhr Familienmesse

Mittwoch, 08.11.17: 9.30 Uhr Gottesdienst im Theodor Fliedner Seniorenzentrum; 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Donnerstag, 09.11.17: 17 Gedenken an die Reichspogromnacht
60 Plus



Am Mittwoch, 8. November 2017, um 15 Uhr, Treffen von 60 Plus in der Jakobusstube in Altenkirchen zum Spielenachmittag, zur 1. Probe für Karneval 2018 und Besprechung der Seniorenadventsfeier. Anschließend gemeinsames Pizzassessen in der Jakobusstube. Bitte Spiele mitbringen!

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 04.11.17: 16.30 Uhr Hl. Messe anschl. Gräbersegnung

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 05.11.17: 9 Uhr Familienmesse

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 03.11.17: 18 Uhr Hl. Messe anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 05.11.17: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe;

13 Uhr Taufe von Luisa Jirzik und Adrian Jung

Dienstag, 07.11.17: 18 Uhr Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonnessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3,

57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen!

Geöffnet: Do 9 - 13 Uhr und Fr 12.30 - 22 Uhr (Fr ab 16 Uhr Live-Musik).

MaMiMo:

Mi 08.11., 9.30 - 11 Uhr - für Mütter mit Kindern bis 3 Jahre, Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK. Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 05.11., 10.30 Uhr

So 19.11., 10.30 Uhr

So 03.12., 10.30 Uhr

SPECIALS:

15. + 16.11.2017 - Anbetung mit den Friends und Prophetie mit Ehepaar Fedele aus Nordamerika in der Friends of Jesus-Halle. Mehr Infos unter: www.friends-of-jesus.de



02.12.2017 - Himmlische Weihnacht in Altenkirchen - Unser Café Friends hat von 14 - 20 Uhr geöffnet! Mit hausgemachtem Kuchen,

Bagels, frisch gepresstem O-Saft, Apfelpunsch, Schnee-Angeln für Kids, LIVE-Musik u.v.m.

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr; Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Samstag, 04.11.2017, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)
Sonntag, 05.11.2017, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

Montag, 06.11.2017, Seniorenkreis auf den 18.11.2017 verschoben
Dienstag, 07.11.2017, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 08.11.2017, 15.00 Uhr Hauskreis, 17.00 - 18.00 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18.00 Uhr Jungchar (9 - 12 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

Freitag, 10.11.2017, 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre)
Die Veranstaltungen finden nur nach vorheriger Ankündigung statt. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.evg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 5. November 2017, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungchargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

JedenSONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

Jeden SONNTAG ab 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis**; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: **Jungchar** (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungchar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

Feier des 200. Geburtstages Baha'u'llahs (1817 - 1892) am 22. Oktober

Am Sonntag würdigten und feierten die Baha'i aus Altenkirchen und Kroppach den 200. Geburtstag ihres Religionsstifters Baha'u'llah im Baha'i-Kulturzentrum in Kroppach mit Gästen verschiedener Religion und Herkunft, zeitgleich mit 8 Millionen Baha'i in allen Ländern dieser Welt. In der Begrüßung wurden die Glückwünsche und Wertschätzung unseres Bundespräsidenten Dr. Frank-Walter Steinmeier für die Ziele und das friedentiftende Wirken der Baha'i übermittelt.



In der Festansprache erläuterte Dr. Farideh Sobhani-Matejko, dass in der Geschichte der Menschheit immer wieder Propheten u. Gottesoffenbarer gleichen göttlichen Ursprungs erscheinen, um den sittlichen und geistigen Impuls zu geben, den die Menschen für Zusammenarbeit und Fortschritt benötigen. Jeder dieser Offenbarer verkündete Lehren, die auf die dringenden Bedürfnisse ihres jeweiligen Zeitalters Antwort gaben. Für unser heutiges Zeitalter kün-

det Baha'u'llah: „Die Wohlfahrt der Menschheit, ihr Friede und ihre Sicherheit sind unerreichbar, wenn und ehe nicht ihre Einheit fest begründet ist. Diese Einheit kann so lange nicht erreicht werden, als die Ratschläge, die die Feder des Höchsten offenbart hat, unbeachtet übergangen werden.“

Denkenden Menschen von heute wird allmählich klar, dass die großen Nöte unserer jetzigen Zeit nur global gelöst werden können, und dies geht nur, wenn die Menschheit zu einer Einheit findet. Den Weg dahin weist Baha'u'llah in seinen offenbarten Schriften. Alle Menschen sind eingeladen, sie gründlich zu studieren und ihren Nutzen daraus zu ziehen.

Der Komponist Vahid Matejko umrahmte virtuos am Klavier und Ney zugleich spielend das Fest u. jugendlichen Trommlern.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Ökumenischer Gottesdienst

Herzliche Einladung an alle Freunde unserer ökumenischen Gottesdienste zum ersten Sonntag des Monats November in der Evangelischen Kirche Friedewald zur nächsten ökumenischen Abendmahls-/Eucharistiefeier **am 5. November 2017 um 18 Uhr.**

Willkommen sind alle Interessierte, gleich welcher Konfession sie angehören.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.kirchenkreis-altenkirchen.de; www.koblenz.alt-katholisch.de;

www.ev-sozialakademie.de

Wir freuen uns, Sie in unserem Gottesdienst begrüßen zu können.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Donnerstag, 2.11.: 20 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 5.11.: 9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 8.11.: 20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen; Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862

■ Klostersgespräche im buddhistischen Kloster Hassel Pracht

Termin: 12.11.2017, 14.30 Uhr



Gespräch mit Ew. Dhamma Mahatheri.

Achtsamkeitstraining nach dem 2500 Jahre alten buddhistischen Schulungsweg ist die menschlichen Bereiche in ihrer sie bewegenden Art erklärend.

Ob es Körper, Gefühle, innere geistige Seinsempfindungen oder die Vielfalt der Gedanken und Vorstellungen, sie finden nähere Betrachtung in klar bewusster Achtsamkeitsschulung. Hierbei sind die Wege konstruktiver Entwicklungen stets einbezogen, das Ziel der inneren Festigkeit und Stärkung des Friedens alltagsnah in der Blickrichtung tragend.

Eine gemeinsame Wanderung zum Kloster erlaubt eine ruhige Gehmeditation im Schweigen.

Weitere Termine: 10.12. und an jedem 2. Sonntag im Monat. Treffpunkt zur Wanderung: 14 Uhr, Waldsportanlage, 57589 Pracht (hinterer Parkplatz)

Weitere Information: Büro Tel. / Fax 02682 - 966875

Das Kloster Hassel schenkt an jedem 2. Sonntag im Monat in Form der Klostersgespräche eine Möglichkeit, sich die Buddha-Lehre in lebensnahe Alltagsbezug zu erschließen.

Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus den buddhistischen Lehrreden (Sutta) und einem anschließenden themenorientierten, offenen

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

Rother Strasse 1, 57539 Roth

Telefon: 02682 964660

B E Y E R

Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

Aus Vereinen und Verbänden

■ KSC Karate Team

Denis Jankowski, Esther Eckstein und Finley Becker holen Gold beim Banzai-Cup in Berlin

1451 Starter aus 238 Vereinen und 24 Nationen waren am Start. Das KSC Karate Team belegte am Ende Platz 7 in der Vereinswertung. Nach dem Ausrichterverein Banzai Berlin zweitbesten Deutscher Verein. Die erste Medaille sicherte sich Priti Pelia in der Klasse U18 weiblich. Lediglich der späteren Siegerin aus England musste sich Priti geschlagen geben. Das kleine Finale gewann sie gegen die Niederlande. Finley Becker ist eines unserer jüngsten Talente und gewann Runde um Runde gegen Belgien, England und Dänemark. Im Finale wartete ein Sportler aus Lettland. Finley war an diesem Tag jedoch nicht zu stoppen: Gold. Denis Jankowski startete in der Altersklasse U14 Jungen. Er war an diesem Tag sehr konzentriert und schnell, und sicherte sich nach vier starken Runden den Einzug ins Finale. Dort stand ein Sportler aus Schleswig-Holstein, der Denis alles abverlangte. Denis konnte sich aber durchsetzen: Gold. Esther Eckstein ging in der Altersklasse U14 Mädchen an den Start. Sie zeigte ganz souverän, dass sie den Sieg wollte und schaffte das auch: Die dritte Goldmedaille für das KSC Karate Team.



Denis Jankowski bei der Siegerehrung in Berlin

Wer jetzt selbst mit Karate beginnen möchte, kann jederzeit in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen einsteigen. Mehr Informationen per Tel. (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) auf Facebook oder direkt vor Ort.

■ DLRG Altenkirchen

5. Kinobesuch der DLRG in der Wiedsca



Nach drei Jahren Pause war es dieses Jahr wieder so weit: Am Samstag, 21.10.2017, traf sich die DLRG Altenkirchen in der Wiedsca in Neitersen, um das 5. Kinobesuch auszurichten.

Mit Popcorn und Nachos ausgestattet machten es sich die rund 70 Besucher im

Kinosaal gemütlich und freuten sich über den 45-minütigen selbst-geschnittenen Film.

Zu sehen waren Videos und Bilder der letzten Vereinsaktivitäten, sowie selbstgedrehte Videoclips. Besonders gut kamen die Videoreihe „Rettungsschwimmer für Anfänger“, in der die Googleerklärung einiger Rettungsschwimmbegriffe lustig verfilmt wurde, und das „Wasserballett“ an.



Wir freuen uns auf viele weitere lustige Videos in den nächsten Jahren.

**■ Kreisverkehrswacht Altenkirchen
Dreizehn junge Kraftfahrer jetzt sicherer unterwegs - Kooperationsprojekt wieder ein voller Erfolg**

In einem Kooperationsprojekt zwischen der Kreisverkehrswacht Altenkirchen und der Verkehrswacht Oberbergischer Kreis wurden in einem ganztägigen Kurs dreizehn junge Kraftfahrer aus dem Landkreis Altenkirchen für den Straßenverkehr sicherer gemacht. Zunächst erfuhren sie, welche Bedeutung die richtige Sitzposition für ihre persönliche Sicherheit bedeutet. Nur bei der richtigen Sitzposition kann der hohe Bremsdruck aufgebaut werden, der bei einer Gefahrenbremsung notwendig ist.



Erst bei geringer, dann auch bei höheren Geschwindigkeiten näherten sich die jungen Fahrer den Grenzen ihrer Fahrzeugbeherrschung. In einem Slalomparcours wurden die richtige Handhaltung am Lenker und das richtige Übergreifen am Lenkrad trainiert. Dann wurden der Bremsweg auf nassem Asphalt und auf nasser Folie ausprobiert. Der Nutzen von Assistenzsystemen wie ESP und ABS erfuhren die jungen Leute bei Bremsversuchen, wobei die Räder links auf nasser Folie und die Räder rechts auf Asphalt bremsten. Die schwierigste Übung, die zu meistern war, bestand aus dem plötzlichen Ausweichen vor einem Hindernis, ohne von der Fahrbahn abzukommen.



Die beiden Instruktor Ingo Sauerbier und Uwe Petsching verstanden es wieder meisterhaft, den Kontakt zu den Jugendlichen herzustellen und so die Trainingsinhalte in einer Weise zu vermitteln, dass diese auch wirklich verinnerlicht wurden. Alle Teilnehmer bestätigten im Abschlussgespräch, dass sie einen sicherheitstechnischen

Lernzuwachs erhalten hätten und sich nun sicherer mit ihrem Fahrzeug bewegen könnten.

Die am Schluss der Veranstaltung ausgegebene Urkunde können die Teilnehmer beim Anmelden eines eigenen Fahrzeugs verwenden. Versicherungen geben oft bei Vorlage dieser Urkunde einen günstigeren Haftpflichttarif.

Der Initiator der Veranstaltung, der Geschäftsführer der Kreisverkehrswacht Altenkirchen Peter Stöckigt, sicherte zu, auch im nächsten Jahr wieder einen solchen Kurs zu organisieren.

**■ Briefmarken- und Münzsammlerverein
Altenkirchen e.V.**



Unser nächstes Treffen - verbunden mit dem allseits beliebten Tauschabend - findet am **2. November 2017** in unseren Vereinslokal Sporthotel Glockenspitze in Altenkirchen statt.

Beginn wie immer 19.30 Uhr. Wir freuen uns über einen regen Besuch, bringen Sie viel Tauschmaterial mit! Gäste und alle, die an Briefmarken oder Münzen interessiert sind, sind herzlich willkommen.

**■ Caritasverband Altenkirchen e. V.
Hilfe für die Seele - Selbsthilfegruppen (SHG)
für Menschen in seelischen Krisenzeiten**



Jeder Mensch kennt schwierige Phasen in seinem Leben. Seelische Krisen, körperliche Erkrankungen Ängste, Depressionen oder auch Einsamkeit können eine Folge sein.

In dieser Zeit Menschen zu treffen, die zuhören, verstehen und eigene Erfahrungen mitteilen, gibt einem das Gefühl, nicht alleine zu sein. Die angeleitete SHG „Hilfe für die Seele“ ist ein Ort, an dem sich Menschen in seelischen Krisenzeiten austauschen können. Das Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe ist Basis der Gruppenarbeit.

Begleitet wird die SHG von Susanne Meister, Diplom Sozialpädagogin / Fachstelle Hilfe für die Seele im Caritasverband Altenkirchen.

Resümee einiger Gruppenteilnehmer:

„Für mich bringt die Gruppe Erleichterung und Zufriedenheit: durch den Austausch miteinander entsteht eine andere Sicht der Dinge.“

„Ich kann offen über meine depressiven Phasen sprechen.“

„Alleine das Zuhören hilft.“

Kontakt: Susanne Meister/ Caritasverband Altenkirchen e.V., Tel. 02681/2056, susanne.meister@caritas-altenkirchen.de

Orte und Zeiten:

- 57537 Wissen, Kirchweg 9, Kath Pfarrheim (1. Etage, mittlerer Raum), jeden 1. Mittwoch im Monat von 16 - 17.30 Uhr

- 57610 Altenkirchen, Rathausstr. 5, Caritasverband (1. Etage, mittlerer Raum), jeden 3. Mittwoch im Monat von 17 - 18.30 Uhr

**■ SPORTING Taekwondo
Eugen Kiefer erwirbt Prüferlizenz im Taekwondo**

SPORTING Taekwondo-Haupttrainer Eugen Kiefer erwarb kürzlich in der Sportschule Oberhaching bei München seine DTU-Prüferlizenz im Taekwondo. Der dreitägige Lehrgang setzte gewisse Mindestvoraussetzungen, um teilnehmen zu dürfen. Eine umfassende schriftliche Prüfung sowie theoretische und praktische Schulung über die drei Tage hinfür war die Maßgabe an dem Erwerb der begehrten Bundeslizenz des olympischen Dachverbands für Taekwondo.



Eugen Kiefer mit Bundesprüfungsreferent Wilfried Pixner und DTU-Vizepräsident Breitensport Randolph Baldauf

Sehr umfassend ging es um inhaltliche Gebiete in allen Prüfungsbereichen (Stepping, Grundschule, Theorie, Bruchtest, Formen, Wettkampf, Prätze, waffenlose sowie Selbstverteidigung gegen bewaffnete Angreifer), aber auch mit Umgang und Bewertung von Einzelfällen, pädagogische Gesichtspunkte und vieles mehr. Eugen Kiefer ist nun froh, die leistungssportlichen Gebiete im Verein besser mit Gürtelprüfungen koordinieren zu können und außerdem Vereinen in ganz Deutschland zur Seite stehen zu können, falls diese

einen Prüfer benötigen. SPORTING Taekwondo hat damit nicht nur weiterhin in wettkampforientierter Hinsicht, sondern nur noch mehr im breiten sportlichen Bereich zu bieten.

Wer sich über den Verein informieren möchte, dem stehen folgende Möglichkeiten zu: 01609 4504797
www.sporting-taekwondo.de

■ Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde

10 Jagdhunde unterschiedlicher Rassen nahmen an einer Brauchbarkeitsprüfung teil, die von der Kreisgruppe Altenkirchen im Landesjagdverband Rheinland-Pfalz organisiert und durchgeführt wurde. Unter anderem wurden die Hunde in den Bereichen Gehorsam, Schussfestigkeit bei freiem Lauf, Haarwildschleppe, Federwildschleppe, Freiverlorenensuche und Bringen von Federwild, Schweißarbeit, Wasserarbeit ausgebildet und geprüft, informierte Prüfungsleiter und Kreisgruppenvorsitzender Alois Trapp.



Unter dem Vorsitz von Prüfungsleiter und Vorsitzenden der Kreisgruppe Altenkirchen des Landesjagdverbandes Rheinland-Pfalz, Alois Trapp (Mitte), fand die Brauchbarkeitsprüfung - hier bei der Schweißfährtensuche - für Jagdhunde statt.

Die Ausbildung wurde von April bis Oktober unter der Leitung von Bernhard Oberst aus Flammersfeld in den Revieren Schöneberg (Pächter Ralf und Bärbel Schneider), Flammersfeld (Pächter Ralph Pass) und im Revierteil Rettersen (Revierförster Erik Spreitling) des staatlichen Forstamtes Altenkirchen durchgeführt. Prüfungsrichter waren unter der Leitung von Richterobmann Frank Fischer aus Mammelzen, Dietmar Haberkamp aus Marienrachdorf und Bernhard Oberst. Ein Dank des Kreisvorsitzenden ging auch an den Leiter des Forstamtes Altenkirchen, Franz Kick, und an den stellvertretenden Kreisjagdmeister Jörg Wirths aus Wissen, der den Teilnehmern im Vorfeld die besten Wünsche übermittelte. Im Anschluss an die ganztägige Prüfung fand im Hotel „Hubertushöhe“ in Schürdt die Übergabe der Urkunden statt. Eine **Nachprüfung** für Hunde, die einzelne Teilfächer der Brauchbarkeitsprüfung nicht bestanden haben, findet **am Sonntag, 12. November**, statt.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Systemische Familienastrologie

In diesem Vortrag wird leicht verständlich und gut nachvollziehbar der Zusammenhang zwischen Astrologie und Familie dargestellt. Jeder Mensch wird in eine Familie hineingeboren und durch sie geprägt. Die Stellungen und Interaktionen der Planeten im persönlichen Horoskop geben wertvolle Hinweise, ob und wie wir mit unserer Familie und unseren Ahnen verbunden sind. Dies kann sehr aufschlussreich sein für die Herausforderungen, denen wir im Leben begegnen.

Referentin: Marlene Schellberg, Psychologische Astrologie, Astrologische und Systemische Aufstellungen
Mittwoch, 8.11., 18:30h - 20h 7 €; Nr. 0403-11171

Progressive Muskelentspannung - Kassenanerkannter Kompaktkurs

In einer bestimmten Reihenfolge werden verschiedene Muskelgruppen erst an- und dann entspannt. Diese Entspannung wird bewusst wahrgenommen und führt zu einer Senkung der Muskelanspannung. Hierdurch werden Unruhegefühle, Stress oder Erregung vermindert und das körperliche Gesamttempfinden verbessert sich. Ziel ist es, die muskuläre Entspannung zu jeder Zeit und an jedem Ort herbeiführen zu können. Die progressive Muskelentspannung bietet Unterstützung bei: Stress (verschiedene Stresssymptome), Alltags-

stress; Lernen (Prüfungen, Lernängste); Spannungskopfschmerzen; Rheumatischen u. a. Schmerzen; Ein- und Durchschlafproblemen; Bluthochdruck; Nervosität.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Referentin: Sandra Hönnicke, Dipl.-Berufspädagogin (Lehrerin für Pflege und Gesundheit), Krankenschwester, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Schlaf- und Entspannungspädagogin

Freitag, 10.11. 17h - 20:30h und Samstag, 11.11. 10h - 13:30h **100 €**
Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse nach der Kostenübernahme. Je nach Krankenkasse ist eine Rückerstattung bis 100 Euro möglich. Am zweiten Kurstag erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung. Nr. 0508-1117W

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Altenkirchener Schützengesellschaft



Ehrung verdienter Mitarbeiter des Schützenbezirks 13

Anlässlich des Bezirksschützenballs wurden folgende verdiente Mitarbeiter 2017 geehrt: Die große Bronzene Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes (-RSB-) erhielten Claudia Hassel, Andreas Hassel, Martin Rütcher - alle KKSv Orfgen und Manfred Schmidt - SV Maulsbach.

Die große Silberne Verdienstnadel des RSB erhielten Hans-Werner Schlötter - SV Weitefeld, Peter Müller - SV St. Hubertus Rennerod, Maike Nöttgen - SV Maulsbach, Paul-Werner Wendel - KKSv Orfgen und Harry Müller - Hachenburger SV.



v.l.: Manuela Göbel, Rainer Stinner, Dirk Wick und Karl-Heinz Pitton
Foto: Hiltrud Schneider

Die große Goldene Verdienstnadel des RSB erhielten Ulrike Koini - Altenkirchener Bogenschützen, Klaus Pirner - Wissen SV, Dominik Pitton - SV Höhn und Dieter Schneider - Hachenburger SV.

Die Goldene Verdienstnadel des Deutschen Schützenbundes (-DSB-) erhielten Reinhard Stinner - SV Herdorf und Dirk Wick Altenkirchener SG.

Das Ehrenkreuz Bronze des DSB erhielten Paul Stangier - SV Elkhäusen- Katzwinkel und Guido Kexel - SV Höhn.

Die Silberne Verdienstnadel des Sportbundes Rheinland erhielten Karin Reuscher, Herbert Reuscher und Gerd Melchiori - alle SV St. Hubertus Rennerod.

Der Vorsitzende des Bezirks 13, Karl-Heinz Pitton wurde anlässlich seines 60. Geburtstags mit der höchsten Auszeichnung des Bezirks geehrt, nämlich dem Wappenteller. Da es für den Vorsitzenden eine absolute Überraschung war, war die Freude besonders groß.

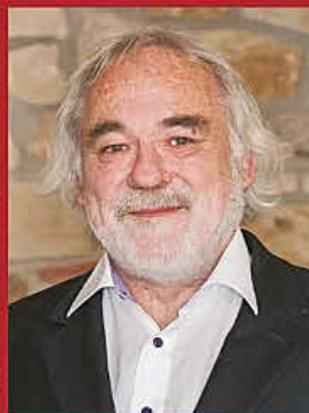
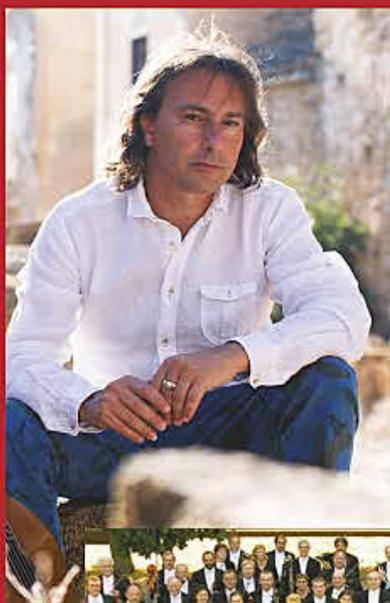
■ ASG Altenkirchen



Neuer Vereinstrainer der Tennisabteilung

Seit dem 1. Oktober 2017 ist als neuer Vereinstrainer **Armin Ruthardt** mit seiner **Tennis-Akademie-Westerwald (TAW)** in unserer ASG-Tennisabteilung unter Vertrag und für den gesamten Trainingsbetrieb verantwortlich. Nach einer Ausschreibung zur Neubesetzung des Trainerpostens und zahlreichen Auswahlgesprächen setzte sich Ruthardt letztendlich gegen eine Vielzahl von Bewerbern durch.

Er wohnt in Gebhardshain und ist Kenner der ASG-Tennisabteilung und der Region. Vor exakt 20 Jahren hat er selbst beim Aufstieg der damaligen 1. Herrenmannschaft in die Rheinlandliga erfolgreich mitgewirkt und nicht zuletzt durch die Mitgliedschaft seiner beiden



Unter anderem:

29.08.2018
Burlesque Show – The Petit Fours
 "Neue Show" Burlesque & Comedy
 Musik der 30er bis 60er Jahre

31.08.2018
Köbes Underground
 Konzert /Kabarett /Party
 Die Hausband der Kölner Stunksitzung

02.09.2018 – in Planung
Pippo Pollina & Thüringer Symphoniker
 Einmaliges Sonderkonzert

03.09.2018
Michael Mittermeier – Comedy
 Neues Programm

04.09.2018
Pop Dinner mit SWR1
Musikchef Werner Köhler & Band
 Stories / Live Musik und 3-Gänge Menü



"Kultur für die Sinne" im Original 20er-Jahre

Verschenken Sie Kultur

SPIEGELZELT *Grande*

Vorverkauf ab 2. Nov. nur im Kulturbüro und online.

05.09.2018

Chinesischer National Circus
"Hongkong Hotel"
mit 3-Gänge Menü

10.09.2018

Denis Wittberg & seine Schellack
Solisten
Moderner Hits im Stile der 20er und 30er

11.09.2018

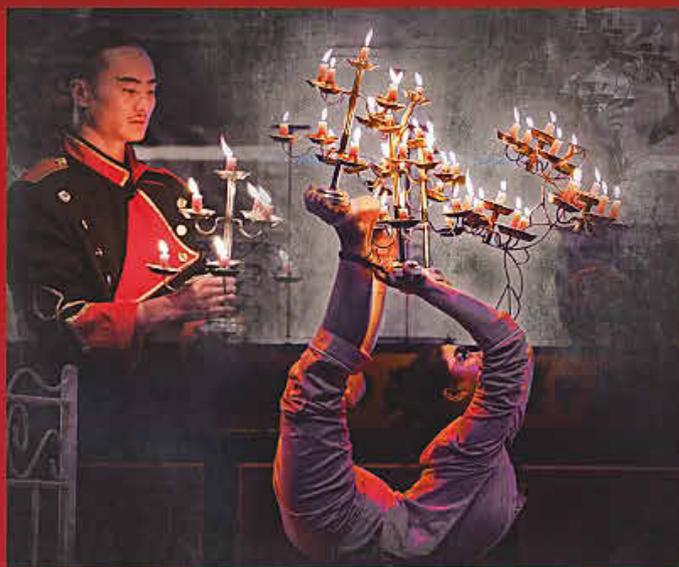
Désirée Nick – Musik-Comedy
Die letzte lebende Diseuse – Blandine reloaded

12.09.2018

The Sound of Classic Motown
Der fulminante Soul-Abend
zum Abschluss der
Spiegelzelt-Zeit

Weitere
Programmpunkte
in Planung!

Es gibt noch
freie Termine
für Ihren privaten
Galaabend.



SWEET SOUL MUSIC GMBH PRESENTS



THE SOUND OF CLASSIC
MOTOWN

WWW.THESOUNDOFMOTOWN.COM



Ein Projekt der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Idee, Organisation und Durchführung:
Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V., Altenkirchen.

Mit freundlicher Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Weiterbildung und
Kultur, sowie des Kultursommers Rheinland-Pfalz.

Tickets und Informationen: Tel. 02681/7118 oder
www.spiegelzelt-altenkirchen-westerwald.de



**KULTUR
SOMMER**
RHEINLAND
PFALZ

Söhne im Verein, die aktiv in der U18-Mannschaft bzw. in dieser Saison in der 1. Herrenmannschaft gespielt haben, einen Einblick in die aktuellen Strukturen des Tennisvereins gewinnen können.



Die Tennisabteilung schätzt sich glücklich, mit Ruthardt einen erfahrenen Trainer unter Vertrag genommen zu haben, der unter anderem für die Tennisschule des ehemaligen südafrikanischen Nationaltrainers Leon Naudé tätig war. Armin Ruthardt legt großes Augenmerk auf die Gewinnung neuer Kinder und Jugendlicher für den Verein und ist bestrebt, Mannschaften aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Auch Erwachsene, vom Anfänger bis zum Leistungsspieler, sind natürlich gerne gesehen. Jede/r neue Interessent/In erhält eine kostenlose „Schnupperstunde“. Wichtig ist Ruthardt auch die Vermittlung von Werten wie Mannschafts- und Vereinsgefühl. Ebenso sollen alte Traditionen im Verein wieder neu aufleben, wie z.B. bereits in diesem Jahr: die mit 59 Teilnehmern erfolgreich durchgeführten Clubmeisterschaften.

Die gesamte Abteilung und der Vorstand freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Trainingszeiten, Kontaktdaten und weitere Informationen können der Vereinshomepage der ASG Altenkirchen (www.asg-altenkirchen.de) unter TENNIS und „Training“ entnommen werden.

■ BSW Altenkirchen/Hachenburg Kinder-Weihnachten am 3. Dezember

Am Sonntag, 3. Dezember 2017, ab 15 Uhr findet in der „Bücherei“ der ev. Kirche in Altenkirchen die Figuren-Theateraufführung „**Otto, Willibald und der Tannenbaum**“ für Kinder ab 3 Jahre statt. Eine Geschichte von drei Engeln, die wieder mal ihre Flügel nicht finden können. Für die Kinder von Förderern der Stiftung Bahn-Sozialwerk besteht eine kostenfreie Teilnahmemöglichkeit an dieser Aufführung. Die Kinder erhalten ein kleines Präsent. Anmeldung bitte bis 20. November 2017.

Außerdem können Karten für die Weihnachtsaufführung des Kölner Hännischen-Theater bestellt werden. Das Stück heißt „**Märry Mählwurm**“ und handelt von einem unbeugsamen Dorfbewohner, der nicht aufhört, dem Trubel Widerstand zu leisten. Es wird gezeigt am 7. Dezember 2017 um 17.30 Uhr. Die Karten kosten für erwachsene Förderer 15 Euro, für deren Kinder 8,50 Euro incl. einem Weihnachtspräsent.

Da hierfür nur ein begrenztes Platzangebot besteht, bitten wir Interessenten, sich umgehend zu melden, **spätestens jedoch bis zum 20. November 2017**.

Anmeldung/Info`s bei den BSW-Beratern Bernd Heynen, Tel. 02685-1498, stiftung.bsw.altenkirchen@web.de oder bei Thomas Pritzer, Tel. 02681-6082, E-Mail: TP259@freenet.de

■ Quizabend in der Birnbacher Grillhütte



Zum zweiten Dorfquiz am Samstag, 4. November, um 19 Uhr lädt die Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ alle Ratetüchse in die Birnbacher Grillhütte ein.

Wie bei einem „Kneipenquiz“ üblich, wird in Teams, die aus max. fünf Personen bestehen können, zu Fragen aus unterschiedlichen Themengebieten geraten. Es können sich bereits Teams anmelden, aber auch vor dem Quiz kann man sich zu Teams zusammenschließen. Die besten drei Teams erwartet ein Preis. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Anmeldungen werden erbeten bis zum 2.11. an Achim Wolff, Tel. 02681-80 34 58, oder per Mail: wir-in-birnbach@web.de

■ MGV „Liederkranz“ Eichelhardt 1921 e.V. Dorfgemeinschaftshaus bis auf den letzten Platz gefüllt: Fröhliches Jahr gemeinsam mit Björn Schumacher um die hervorragende Zubereitung der Speisen gekümmert hatten.

Am Sonntag, 22.10.2017, veranstaltete der MGV erneut einen Fröhlichen Jahr gemeinsam mit Björn Schumacher um die hervorragende Zubereitung der Speisen gekümmert hatten.

ses Jahr gemeinsam mit Björn Schumacher um die hervorragende Zubereitung der Speisen gekümmert hatten.



Musikalisch geprägt wurde der Fröhliche von den Klängen des Westerwaldorchesters aus Oberlahr. Mit Musik im Big-Band-Sound zauberten die Musiker eine atemberaubende Stimmung in den Saal. Zwischendurch sangen die Männer des MGV noch einige Lieder: das Steigerlied, den Gospel „Joshua fits the battle of Jericho“, „Drenk doch eene mei“ und die „Reeperbahn“. Zur Verköstigung der Gäste gab es im eigens eingerichteten Restaurantbereich Spanferkel und Krustenbraten mit Sauerkraut und Kartoffelgratin. Nachmittags wurde noch zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Viele Gäste, darunter auch einige Fußballer, die ihren Sieg feierten, blieben noch bis in den frühen Abend. Das Fazit der Veranstaltung war erneut klar: Das wiederholen wir im nächsten Jahr!

■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur nächsten Halbtagswanderung unter dem Motto „Wir umrunden Hilgenroth“. Treffpunkt am 08.11.2017, 14 Uhr, in 57577 Kloster Marienthal.

Streckenführung: Marienthal, - Hilgenroth - Westerwaldsteig - Sportplatz - und zurück nach Marienthal; hügelig ca. 9,6 km. Gemütlicher Abschluss im Café „Haus Elisabeth“; Marienthal (Info: Franz Weiss, Tel. 02681/3261)

■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege e.V.

Am Freitag, 20. Oktober 2017, unternahm der „Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege“ auf Einladung von Herrn Dr. Helmholt Schneider einen Halbtagesausflug zum Zweigwerk der WERIT GmbH (Jomo) in Buchholz. Nach freundlicher Begrüßung wurde den 20 Teilnehmern des Arbeitskreises durch den Werksleiter Herrn Marbach Wesen, Zweck und Struktur des Unternehmens anhand einer PowerPoint-Vorführung erläutert. Anschließend konnten die Besucher zwei in der hiesigen Gegend historisch wertvolle Filme anschauen: zum einen über die Eröffnung des Werkes in Buchholz 1987 und zum anderen die Feier zur Einweihung des Raiffeisen-Denkmal in Weyerbusch 1997. In zwei Gruppen wurde dann eine interessante und informative Führung durch die Produktionsstätten und Lagerhallen des Betriebs durchgeführt, bei der die Teilnehmer des Arbeitskreises alle Maschinen, das Werkskapital, und die entsprechenden Abläufe genau kennenlernen konnten.



Während des abschließenden Imbisses nahm Herr Dr. Schneider die Gelegenheit wahr, einen kleinen Vortrag zu halten über den ersten Teilaspekt des Vereinsnamens: „Heimat“. Dieser Begriff ergibt sich aus der Kultur, in der der einzelne lebt, entwickelt sich aus Schicksalsgemeinschaften, die sich situativ ergeben und vermittelt ein Gefühl der Geborgenheit. Eine Hierarchie (Rangfolge) kann etwa die folgende sein: Familie - Vaterland - Europa. In Notzeiten (z.B. Armut oder Arbeitslosigkeit) oder auch Kriegswirren ergibt sich

häufig der geistige Rahmen, in den eine Person eindringt und somit dann Menschen miteinander verbindet.

Daraufhin schilderte Dr. Schneider anhand eines persönlichen Erlebnisses, dass Heimat nicht nur in der näheren Umgebung oder zu Hause, sondern auch in der Ferne stattfinden kann. Wichtig ist ihm auch, dass der Begriff und das Gefühl „Heimat“ nicht verloren geht: es muss von einer Generation an die nachfolgenden weiter gegeben werden. Die Älteren müssen durch ihr Tun und Reden den Jüngeren ein gewisses Heimatgefühl vermitteln.

Aufgrund seines Namens hat der Arbeitskreis, genauer gesagt haben dessen Mitglieder, eine gewisse Verantwortung und Pflicht, auch solche Werte zu weiterzugeben. Das Vereinsmitglied, der Mundartdichter Walter Ochsenbrücher, trug zum Vergnügen aller noch ein Gedicht über den Westerwald vor - auch ein Stück Heimat. Zufrieden und frohen Herzens traten alle ihren Heimweg an.

Hinweis: Das nächste Treffen des Arbeitskreises findet **am Freitag, 3. November 2017 um 19 Uhr** im „Westerwälder Hof“, Helmenzen, statt.

MGV 1919 Hüttenhofen



Aufruf zur 8. Projektchorprobe am 5. November
Liebe Sängerrinnen und Sänger des Projektchors „100 Jahre MGV Hüttenhofen“, am Sonntag, 5. November 2017, um 18 Uhr treffen wir uns zur 8. Chorprobe im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen. Wir proben weiter an unserem Lied: „AMOI SEG' MA UNS WIEDER“ von Andreas Gabalier.

Also, nicht vergessen, bis Sonntag, 5. November.

Nur für die Männer des MGV 1919 Hüttenhofen: Alle Männer des MGV 1919 Hüttenhofen werden gebeten, die Chorproben donnerstags um 20 Uhr wieder regelmäßig zu besuchen und weiter auch mehr an den Chorproben des Projektchors teilzunehmen. Der Projektchor ist ein Bestandteil für unser Fest „100 Jahre MGV Hüttenhofen“. Am Sonntag, 10. Dezember 2017, wollen wir mit einigen Liedvorträgen die Seniorenfeier unterstützen.

Akkordeon-Orchester-Konzert im Landhaus Mehren

Im Sommer 2017 gastierte das Akkordeon-Orchester Hachenburg im Kurpark von Bad-Marienberg. Die klassischen Stücke wie Fortissimo, Brasilia, Dichter und Bauer, Palladio usw. wurden im Orchesterklang hervorragend umgesetzt.



Wegen des großen Zuspruchs der Besucher haben die Musiker beschlossen, dieses Programm in Mehren im Landhaus noch einmal zu spielen, und zwar **am Sonntag, 12. November 2017, von 19 - 20 Uhr** unter der Leitung von Walter Siefert. Eintritt frei

JSG Altenkirchen/Neitersen

C 2-Jugend gewinnt 6:0 bei der JSG Gebhardshain

Mit einer überzeugenden Leistung bei der JSG Gebhardshain wurde ein wichtiger „Dreier“ eingefahren. Besonders die Art und Weise, wie wir unsere Tore herauspielten, war bemerkenswert. Ein Treffer schöner als der andere. Die frühe Führung nach 8 Minuten bereitete Deniz mit einem schönen Pass auf den linken Flügel vor, Nils drang in den Strafraum ein und verwandelte flach zum 1:0. Weitere 8 Minuten später setzte sich Malte energisch auf rechts durch, ließ einen Gegenspieler an der Außenlinie aussteigen und erhöhte auf 2:0. Pech hatte Rico mit einem Freistoß, als er in der 22. Minute nur die Latte traf.

Doch nur 2 Minuten später fiel die endgültige Vorentscheidung: nach einem präzisen Freistoß von Malte erzielte der starke Leo das 3:0 mit einem herrlichen Kopfballestreifer. Nach einer verhaltenen Anfangsphase in Halbzeit zwei - jetzt konnte sich auch Niklas zweimal auszeichnen - übernahmen wir wieder das Kommando. Immer wieder spielten wir schnell über Außen.

So auch nach 51 Minuten: Leander setzte sich stark auf dem rechten Flügel durch, flankte nach innen, wo Leo mit seinem zweiten Tor auf 4:0 erhöhte.



Unser fünfter Treffer war eine Kopie von Treffer Nummer vier, diesmal aber über die linke Angriffsseite. Hier bereitete Malte mustergültig vor und Deniz vollendete nach kurzer Drehung sicher. Den Schlusspunkt setzte wiederum Deniz mit einem schönen Distanzschuss aus 20

Metern. Eine geschlossene starke Mannschaftsleistung, aus der sich Filip - auch aufgrund seiner Leistungen in den vergangenen Wochen - ein Sonderlob verdiente. Mit einem nunmehr ausgeglichenen Punktekonto und einem Torverhältnis von 31:15 haben wir den Anschluss ans obere Mittelfeld wieder hergestellt und wollen am kommenden Samstag zu Hause gegen Niederfischbach nachlegen.

SV ‚Im Grunde‘ Marenbach



Sehr guter Start in die RWK Saison 2017/18

Bei den Wettkämpfen gegen Niedererbach II - Alsdorf I und Wissen III konnte unsere 1. Luftgewehrmannschaft durch eine konstante Mannschaftsleistung mit einem Ringdurchschnitt von 1133 Ringen alle drei Wettkämpfe gewinnen. Einen großen Anteil an den Siegen hatte Moritz Keller. Mit einem Durchschnitt von 382,33 Ringe bestätigte er seine positive Weiterentwicklung auch in den Wettkämpfen. Die weiteren Schützen - Stefan Porath 376 Ringe, Florian Ackermann 375,33 Ringe und Harald Roedel mit 366,67 Ringe - komplementierten mit ihren Ergebnissen eine geschlossene Mannschaftsleistung.

Landfrauen Weyerbusch



Weihnachtsgeschenke aus der Küche

Der Landfrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Weyerbusch bietet „Weihnachtsgeschenke aus der Küche“ mit Uta Räder an. Alle interessierten Mitglieder und auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Kurs findet am 13.11.2017 in der Bürgermeister-Raiffeisen-Schule in Weyerbusch statt. Beginn 18 Uhr. Anmeldung und weitere Informationen: Laura Seifen, Tel. 0151/42554070 oder E-Mail: landfrauenweyerbusch@gmail.com

Kinderkochkurs „Soßenküche für Nudelfans“

Mitmachkochkurs mit Melanie Henn für Kinder ab 6 Jahre. Die Veranstaltung findet am 17. November 2017 ab 16 Uhr in der Schulküche der Raiffeisen-Grundschule Weyerbusch statt. Anmeldung und Infos bei Tanja Müller, Tel. 02686/988063

SSV Weyerbusch

Alte Herren - Herbstwanderung 2017

Die diesjährige Herbstwanderung der AH-Ü60 des SSV Weyerbusch ging rund um den Beuelskopf. Ausgangspunkt für 22 ehemalige Fußballer war Wölmersen. Auf dem Gelände des Neuen Lebens informierte man sich zunächst über die Hüttendörfer im Camp-West. Hier können Jugendliche wie Erwachsene verschiedenen Sport- und Freizeitmöglichkeiten nachgehen. Auf dem Weg zum Aussichtspunkt „Böckemich“ ließ man sich vom herbstlichen Blätterwald inspirieren. „Alte Kohlstraße“ und Westerwaldsteig waren Teil dieser Etappe.



Bei der Rast an diesem markanten Punkt sorgten fleißige Helfer für das Wohlergehen der Wandergruppe. Aber auch der historische Hintergrund kam nicht zu kurz. Manfred Hermann, ein in der Region bekannter Heimatforscher, gab einen geschichtlichen Abriss dieser Gegend, vom Mittelalter bis zum Ende des 2. Weltkriegs. Auf dem

Weg zum Raiffeisenturm, der höchsten Erhebung der Verbandsgemeinde Altenkirchen, waren dann Steigqualitäten verlangt, die in der Besteigung dieser hölzernen Konstruktion endeten. Lothar Schumacher berichtete über die Entstehungsgeschichte. Ein Teil der Baukosten wurde durch ein 3-wöchiges Kohlenmeilerfest finanziert. 25.000 Besucher fanden 1986 den Weg dorthin. In der Gaststätte unterhalb des Turms fand eine von Horst Stawitzki und Lothar Schumacher hervorragend organisierte Herbstwanderung einen unterhaltsamen Abschluss.



Neuen ÜbungsleiterIn für Kindertanzgruppen gesucht

Unsere beiden Gruppen „Kreativer Kindertanz, ab 5 Jahren“ und „Tanzen ab 10 Jahren“ des SSV Weyerbusch suchen ab sofort eine(n) neue(n) ÜbungsleiterIn. Hier wünschen wir uns eine(n) SportlerIn, der/die ein feines Gespür für Menschen hat, sehr gutes Einfühlungsvermögen besitzt und gerne mit Kindern zusammenarbeitet. Wir bieten die Möglichkeit, selbstständige Choreographien mit sportbegeisterten Kindern einzustudieren, an durch den Sportbund organisierten qualifizierten Weiterbildungen teilzunehmen, eine angemessene Bezahlung und vieles mehr. Von Vorteil wäre der Besitz einer UL-C Lizenz, auch gerne der mit entsprechender/n Weiterbildung Tanz, und/oder kreativer Kindertanz. Dies ist aber nicht zwingend erforderlich. Wenn Du über entsprechende Kenntnisse und Ausbildungen verfügst und/oder Lust hast, uns in den Kindertanzgruppen des SSV zu unterstützen, melde Dich bitte bei unserer Abteilungsvorsitzenden Elisabeth Bördgen, entweder per Mail: Eli.Boerdgen@web.de oder unter der Rufnummer 02686 / 8975898. Informationen zu unserem Sportverein SSV Weyerbusch findest Du auch auf www.ssv-weyerbusch.de Abteilung Turnen / Breitensport **Trikots gesponsert**



Unsere Erste Mannschaft präsentierte sich beim Heimspiel am 8. Oktober 2017 in den neuen Trikots von GLAS SPIEGEL 2009 GmbH & Co aus Altenkirchen. Der SSV bedankt sich für die Unterstützung und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Landfrauenverband Frischer Wind Wissen-Mittelhof-Katzwinkel Landfrau trifft Jäger/Jägerin

... am 01.12.2017 um 18 Uhr im Kulturwerk Wissen. Die Landfrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel möchten mit diesem Event auf regio-

nale Produkte aufmerksam machen. Außer heimischem Rindfleisch ist es in unserer Region schwer, an regionale Produkte zu kommen. Unser heimisches Wildbret vom Reh und Wildschwein wird oft nicht wahrgenommen. Es passt auch in die moderne schnelle Küche der heutigen Zeit. Auch als Wildburger oder vom Grill ist es Genuss pur. Fettarm, reich an Vitaminen und Mineralstoffen ist es sehr bekömmlich. Als naturbelassenes regionales Lebensmittel - kurze Transportwege, niedriger Energieverbrauch, kaum Chemikalien - ist es ein Produkt besonderer Frische. Leider ist bei der Bevölkerung der Verzehr von Wildprodukten immer noch mit Vorurteilen behaftet, z.B. Wild muss in Buttermilch eingelegt werden, eh es verzehbar ist, sowie die Vorbereitung ist sehr aufwendig. Mit dieser Veranstaltung möchten wir die Arbeit der Jäger/Jägerinnen unterstützen und als Verbraucher (Landfrauen) gesunde Produkte auf den Tisch bringen. Die Veranstaltung bietet Unterhaltung mit den Jagdhornbläsern Alsdorf-Hachenburg u.a. mehr. Information zu den Themen ‚Wild in der Küche‘ Sarah Wirtz, ‚Wald und Wild‘ Dr Straubinger, ‚Was ist Jagd‘ Kreisjagdmeister Franz Kick, sowie Genuss, 3-Gänge-Menü aus der Wildküche. Eintrittskarten inkl. Menü 35 Euro. Kartenverkauf/Bestellung bei Mechthild Euteneuer, Tel. 027429134585 sowie meuteneuer@t-online.de

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Vorbereitungs-kurs auf die amtsärztliche Überprüfung - „Heilpraktiker/in für Psychotherapie“

Freitag, 03.11.2017, 14 bis 19 Uhr - 12 Termine
Sabine Wolff-Judaschke - 1150 €

Homepagegestaltung „Light“ mit der kostenlosen Software „Wordpress“

Freitag, 03.11.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 6 Termine
Frank Runkler - 115 €

Präsentieren mit Prezi

Samstag, 04.11.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 35 €

Innere Balance und Wohlbefinden im Beruf?! Kursangebot speziell für Frauen

Samstag, 04.11.2017, 9 bis 13 Uhr - 3 Termine
Nadine Meden - 25 €

Exkursion „Vorstoß durch Betzdorf zum Molzberg“

Samstag, 04.11.2017, 14:30 bis 18 Uhr - 1 Termin
Ralf Anton Schäfer - 5 €

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und Erziehungseinrichtungen

Montag, 06.11.2017, 8:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Jörg Gerharz - 50 €

Computer-Alltagsprobleme lösen

Montag, 06.11.2017, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 40 €

Themenkochabend „Geschenke aus der Küche“

Dienstag, 07.11.2017, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin
Carina Löhr - 19 €

Schluss mit dem Ärger - Strategien der Konfliktlösung am Arbeitsplatz

Mittwoch, 08.11.2017, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin
Kerstin Hübner - 25 €

Aqua-Fitness im Hallenbad Altenkirchen Glockenspitze

Mittwoch, 08.11.2017, 18 bis 18:45 Uhr - 8 Termine
Andreas Mattern - 60 €

Crashkurs „Excel - Diagramme erstellen und bearbeiten“

Mittwoch, 08.11.2017, 18 bis 21 Uhr - 2 Termine
Andre Mies - 30 €

Aqua-Jogging im Hallenbad Altenkirchen Glockenspitze

Mittwoch, 08.11.2017, 18:45 bis 19:30 Uhr - 8 Termine
Andreas Mattern - 60 €

Englisch basic conversation (B1) für Teilnehmende mit Vorkenntnissen

Mittwoch, 08.11.2017, 19 bis 20:30 Uhr - 12 Termine
Jutta Schmidt - 60 €

Bildgestaltung in der Fotografie

Mittwoch, 08.11.2017, 19:30 bis 21 Uhr - 3 Termine
Martin Fandler - 30 €

Computerkurs „Fit im Büroalltag“

Donnerstag, 09.11.2017, 9 bis 12 Uhr - 10 Termine
Frank Runkler - 160,00 €

Rhythmikfortbildung für pädagogische Fachkräfte

Donnerstag, 09.11.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Sandra Kluge - 40 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger

Kurs 1: Freitag, 10.11.2017, 16 bis 17:30 Uhr - 10 Termine

Kurs 2: Freitag, 10.11.2017, 17:45 bis 19:15 Uhr - 10 Termine

Kurs 3: Freitag, 10.11.2017, 19:30 bis 21 Uhr - 10 Termine

Nadine Bösken – jeweils 60 €

Crashkurs „PowerPoint 2016 - die Präsentation“

Samstag, 11.11.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Faszien-Workshop

Samstag, 11.11.2017, 9:30 bis 13 Uhr - 1 Termin

Mandy Jung - 25 €

Infonachmittag „Piklerpädagogik“

Montag, 13.11.2017, 14 bis 16 Uhr - 1 Termin

Gabriele Martens - 15 €

Programmieren lernen mit Python

Dienstag, 14.11.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 10 Termine

Stefan Farmbauer - 100 €

Themenkochabend: Low Carb

Dienstag, 14.11.2017, 18 bis 21 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 19 €

Praxis der Kita-Verpflegung: Interkulturelle Speisen

Donnerstag, 16.11.2017, 17 bis 20 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 10 €

Nachwächterführung in Altenkirchen - Stadtführung

Freitag, 17.11.2017, 17 bis 18:30 Uhr - 1 Termin

Günter Imhäuser - 3 €

Energy-Abend: Ruhe und innere Kraft

Freitag, 17.11.2017, 19 bis 21:30 Uhr - 1 Termin

Kornelia Becker-Oberender - 30 €

Grundlagenkurs: Smartphones und Tablets mit Android

Samstag, 18.11.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Mit Linux alte Rechner weiter nutzen

Samstag, 18.11.2017, 10 bis 13 Uhr - 1 Termin

Arnd Sonntag - 20 €

ZEIT: Work-Life-Balance ist Quatsch - Energiemanagement ist sinnvoller

Samstag, 18.11.2017, 10 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Kornelia Becker-Oberender - 199 €

Veranstaltungsreihe „Erinnern und Lernen“

Exkursion „Auf den Molzberg bei Betzdorf“

Samstag, 18.11.2017, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5 €

Tänze aus aller Welt - Tanzworkshop

Samstag, 18.11.2017, 15 bis 18 Uhr - 1 Termin

Iris Heise - 25 €

Das aktuelle Programmheft der Kreisvolkshochschule ist im Rat-
haus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten.

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreis-
volkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



■ Verbot von Ölheizungen in Überschwemmungsgebieten

An und durch Ölheizungen entsteht ein großer Teil der Schäden eines Hochwassers. Die Hochwassernotgemeinschaft Rhein e.V., die sich gemeinsam mit dem GSTB seit über 20 Jahren für eine Verbesserung des Hochwasserschutzes einsetzt, begrüßt daher die diesbezüglichen Regelungen im neuen Hochwasserschutzgesetz II: Die Errichtung neuer Heizölverbraucheranlagen in Überschwemmungsgebieten wird verboten und vorhandene Anlagen sollen bis zum 5.1.2023 hochwassersicher nachgerüstet werden. In Risikogebieten, z.B. hinter Deichen, wird die Errichtung neuer Heizölverbraucheranlagen eingeschränkt. Vorhandene Anlagen sollen bis zum 5.1.2033 hochwassersicher nachgerüstet werden, soweit dies wirtschaftlich vertretbar ist. Die Bundesregierung ist aufgefordert, Förderprogramme aufzulegen und fachliche Handreichungen zur hochwassersicheren Nachrüstung und zum Austausch bestehender Heizölverbraucheranlagen zu erstellen.

Allgemeines

■ REHAMED feiert ihr 20-jähriges Bestehen – hoher Besuch

Mit 90 geladenen Gästen hat die REHAMED Hachenburg GmbH, das ambulante Rehasentrum für Orthopädie und Traumatologie, ihr 20-jähriges Bestehen in der Saynstraße in Hachenburg gefeiert.

Zur gleichzeitigen Einweihung des neuen Anbaus mit Bewegungs-
bad und weiteren Therapieräumen stand hoher Besuch an. Neben
Vertretern der Kosten- und Leistungsträger gratulierten sowohl der
Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz, Herr Hendrik Hering, der
die Einrichtung auch als Patient kennt, als auch die Ministerin für
Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie, Frau Sabine Bät-
zing-Lichtenthäler. Darüber hinaus ehrten der Beigeordnete der Ver-
bandsgemeinde, Herr Helmut Kempf, und der frisch gewählte Stadt-
bürgermeister Hachenburgs, Herr Stefan Leukel, die Veranstaltung.
In ihrem Grußwort betonte die Ministerin die Bedeutung „... der
ambulanten medizinischen Rehabilitationszentren als eine moderne
und wichtige Versorgungsform“. REHAMED habe „... sich zum Ziel
gesetzt, durch eine wohnortnahe ganzheitliche, rehabilitative Ver-
sorgung der betroffenen Menschen die Vernetzung zwischen nieder-
gelassenen Ärzten, der Akutversorgung und allen am Gesund-
heitswesen Beteiligten zu fördern.“ Sehr persönlich, mit eigener
und enger Verbundenheit als Hachenburger und auch als ehema-
liger Stadtbürgermeister in den Anfängen des Unternehmens 1997
fielen die lobenden und weitsichtigen Worte des Landtagspräsi-
denten, Herrn Hendrik Hering, aus. Er ging ebenso auf die Bedeutung
des einzigen Rehasentrums im Westerwald ein wie auch der Ver-
treter der Verbandsgemeinde, Herr Helmut Kempf. Sehr zur Freude
der Geschäftsleitung erschien auch der frisch gewählte Stadtbür-
germeister, Herr Stefan Leukel, der auch die enge Verbundenheit
der REHAMED mit der Stadt Hachenburg und den Stellenwert der
Rehaklinik hervorhob.



Von links nach rechts: Landtagspräsident Hendrik Hering, Stadt-
bürgermeister Stefan Leukel, Geschäftsleiter Marc Zeller,
Geschäftsführer Ralph Schunk, Beigeordneter der VG Hachenburg
Helmut Kempf und die Ministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler.

- Anzeige -

■ Weltweit einmalig

**Westerwald-Brauerei schickt Hopfen in den Weltraum, holt ihn
wieder zurück und produziert damit Hachenburger Space Pils -
Die wenigen tausend Flaschen sind streng limitiert und ab
sofort im Handel erhältlich.**

Hachenburg/Westerwald. Was sich zunächst wie ein großer, galak-
tischer Marketing-Gag anhört, ist voller Ernst und tatsächlich so von
der privaten Familienbrauerei in Hachenburg umgesetzt. „Hachen-
burger Space Pils“ ist das erste Bier der Welt, das mit Hopfen aus
dem Weltall „kalt gehopft“ wurde.

Der Reihe nach: Die Westerwald-Brauerei hat im Frühjahr bei einer
breit angelegten Werbeaktion Hopfensamen an ihre Kunden ver-
teilt und dazu aufgerufen, diese bei sich zu Hause zu sähen und
im heimischen Garten anzupflanzen. Viele „Hachenburger Hopfen-
bauern“ folgten der Mission und haben im September zur Erntezeit
den eigens angebauten Hopfen in ihre Heimatbrauerei gebracht.
Der Hopfen wurde von den Azuzubildenden der Brauerei zunächst
gedarrt, also getrocknet, und anschließend vakuumiert, um ihn
so für seine weite Reise zu präparieren. Diese Päckchen wurden
in eine Sonde verpackt und genau dieser Hopfen war es, der sich
in der Hopfensonde mittels Space-Ballon auf dem Weg ins Welt-
all machte. Das Studio Weichselbaumer aus Passau wurde für
die Durchführung und Kameradokumentation des Weltraumfluges
beauftragt, und die Mission „Space Pils“ glückte: Nach mehrstün-
diger Reise in circa 36.000 Metern Höhe konnte die Hopfensonde
nach ihrer Landung zwar nicht sofort geortet, dank Facebook-Aufruf
aber doch schnell gefunden werden.

Der Space-Hopfen wurde anschließend der Sonde entnommen und
während der Reifezeit direkt in den Lagertank zum Hachenburger
Pils gegeben. „Das Verfahren zur kalten Hopfung (auch Dry Hop-
ping oder Hopfenstopfen genannt) ist zwar aufwendig, aber es sorgt
für das außergewöhnlich intensive und frische Hopfenaroma“, so
Brauereichef Jens Geimer. Die Idee für den Weltraumflug kam den
Westerwälder Brauern wie so oft bei einem ihrer Ausflüge ins Hop-
fenanbaugebiet. „Wir hopfen nur das Beste – ist nicht nur unser

– Anzeige –

Webeslogan“, so Geimer, „sondern auch gelebte Qualitätsphilosophie unseres Hauses, da wir all unsere Biere mit 100% Aromahopfen brauen. Und daher setzen wir auch bei unseren Marketingaktivitäten das Thema Hopfen immer wieder in den Fokus, wie bei dieser Aktion.“

Hachenburger Space Pils ist absolut einmalig und streng limitiert. Die Abfüllung erfolgte in wenige 0,33-Liter-Flaschen mit Sonderdekor, verpackt im spacigen 4er-Pack. Ab Freitag wird es diese einmalige Spezialität im guten Getränkehandel zu kaufen geben. Und wie schmeckt Hachenburger Space Pils? Hierzu der Braumeister Maik Grün und der Auszubildende Jakob Zimmermann, der das Projekt mit seinen Azubi-Kollegen von Anfang an begleitete: „Hachenburger Space Pils ist ein schlankes und hopfenaromatisches Pils mit einer sehr eleganten, fischen Citrus- und Kräuternote im Antrunk. Goldgelb, mit feinporigem Schaum und einer leichten Trübung ist es nicht nur wegen der Herkunft des Hopfens ein außergewöhnlicher Genuss.“

Und für alle, die das nicht glauben: Einfach das Making-of-Video auf www.hachenburger.de/space-pils anklicken.



Blick von der Kamera, die seitlich an der Hopfensonde befestigt war. Bei einer Steiggeschwindigkeit von 7 Metern/Sek. war die Sonde schnell durch die Wolkendecke hindurch auf einer Höhe von 36.000 Metern gestiegen.

Statt Karten!

*Wir sind nur Gast auf Erden,
und wandern ohne Ruhe,
mit mancherlei Beschwerden,
der ewigen Heimat zu.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserem Ernst.



Ernst Morlath

* 6. April 1935 † 1. Oktober 2017

In liebevoller Erinnerung
Familie Esser

57635 Mehren

Traueranschrift:
Leuzbacher Weg 16-18, 57610 Altenkirchen

Die Beerdigung findet am Samstag, dem 11. November 2017
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Mehren statt.



Nachruf!

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich
dunkel ist. Erinnerungen sind wie kleine
Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer
Trauer leuchten.*

Wir trauern um unseren ehemaligen
Senior-Chef

Willi Born

Wir werden ihm ein ehrendes
Andenken bewahren.

Die Mitarbeiter
der Landmetzgerei Born GmbH
aus Steimel, Altenkirchen,
Hachenburg
und Höchstebach

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der
Erinnerung in eine stille Freude.

Man trägt das vergangene
Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen
Telefon: 02681 5321



**Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und
Prospektwerbung**

Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Die Immobilie erfolgreich inserieren

Wer seine Immobilie in der Zeitung inseriert, sollte sich im Vorfeld grundlegende Gedanken machen. Insbesondere durch eine prägnante Überschrift kann man Interesse wecken, um nicht in der Masse unterzugehen. Die Gestaltung von Anzeigentexten

wird durch den Vergleich mit anderen Inseraten einfacher. Wichtig sind Informationen über die Größe des Objekts, die Lage und Besonderheiten. Dabei sollten im Text aus Gründen der Leserefreundlichkeit nicht zu viele Abkürzungen verwendet werden.

Sie brauchen ein Schlüsselerlebnis?
Sie wollen bauen?

Ein Blick bei
Immobilienwelt

in Ihrer Wochenzeitung lohnt sich!

„Aufgehübscht“

Bereits seit den 1970er Jahren wird in den USA das sogenannte „Home Staging“ angewendet, um Immobilien an den Mann oder die Frau zu bringen.

Home Staging wird das professionelle Herrichten und Präsentieren von Räumen einer Immobilie oder kompletten Immobilien zur Verkaufsförderung genannt.

Diese Adaption umfasst den gezielten Einsatz von Möbeln, Farbe, Licht und Fußbodengestaltung.

Übliche Techniken des Home Staging sind das Entrümpeln der Wohnung, das Umstellen von Möbeln, das Entfernen persönlicher Dinge wie Fotos, Urkunden oder religiöse Symbole, das Streichen der Wände in neutralen Farben sowie der Einsatz von neuen oder gemieteten Möbeln und Wohnaccessoires.

Durch die optimale Vorbereitung der Immobilie lässt sich Profis zu Folge eine Wertsteigerung von bis zu fünfzehn Prozent erzielen.

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Hier investieren Sie richtig!

Privatgutachten

In einem Bauprozess kann ein Privatgutachten eine zentrale Rolle spielen.

Dies gilt sowohl für dessen Vorbereitung als auch während des Bauprozesses, wenn die Feststellungen des gerichtlich bestellten Sachverständigen kri-

tisch begleitet werden müssen. Denn die Sichtweise eines in den Bauprozess eingeschalteten Privatgutachters muss vom Gericht in jedem Fall, also auch ohne die Einstufung eines Privatgutachtens als Beweismittel, beachtet und berücksichtigt werden.

Überzahltes Honorar zurückfordern

Wer ein eigenes Haus baut, hat meist ein genau kalkuliertes Budget. Unvorhergesehene Kosten können eine Finanzierung ins Wanken bringen oder den Bauherren vor große Probleme stellen. Besonders ärgerlich sind Ausgaben, die als Vorleistung erbracht werden mussten, ohne dass die vereinbarten Leistungen dann erfüllt worden sind.

Doch in den vielen Fällen können diese Honorare zurückgefordert werden. Hat z. B. ein Architekt

nur mangelhafte Planungsarbeiten erbracht, die zur Folge hatten, dass die Baugenehmigung nicht erteilt worden ist, so kann das bereits gezahlte Honorar zurückgefordert werden.

Wer keine bösen Überraschungen erleben will, sollte den Architektenvertrag und die Regelungen zum Honorar vor dem Unterzeichnen durch einen Rechtsanwalt, der sich im Bau- und Architektenrecht auskennt, überprüfen lassen.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Verschlafen Sie doch einfach Ihre Zahnbehandlung!



Dr. Andreas Schmidt
Fachzahnarzt für
Oralchirurgie,
alle Kassen

Sanfte Träume beim Zahnarzt? Sie kennen das, Spritzen, Bohrer, Zangen und Meißel, der Zahnarztstuhl wird zur Folterbank! Schweißausbrüche, Übelkeit, Angstattacken und die bange Frage: „Wie lange noch?“

Mit den neuesten Anästhesietechniken wird die Zahnbehandlung ein Kinderspiel.

Das Medikament wird verabreicht und sanft schlummern Sie ein. Keine lästigen Bohrergeräusche, keine Spritzenangst, die Zahnbehandlung wird einfach verschlafen.

So einfach kommen auch Sie schmerzfrei und sanft zu schönen Zähnen!

**Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird?
In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!**



Aurelia Kliniken

www.aurelia-kliniken.de · Infos unter: 06774/918200



verbraucherzentrale
Energieberatung

**HEIZ-CHECK
40 EURO**

verbraucherzentrale
Rheinland-Pfalz

**FRIERT SELBST
IHR HUND?**
Machen Sie den Heiz-Check.

Terminvereinbarung kostenfrei
unter 0800 – 809 802 400
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Getördert durch:
Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

55 Jahre **Willy Molly** *macht's möglich ...*

Herbst-Aktionswoche
bei **Willy Molly GmbH**
vom **4.11. bis 11.11.17**

Aktuelle Angebote!
Lassen Sie sich überraschen! Es lohnt sich!

Auf unser gesamtes Warenprogramm
15% Rabatt (außer Sonderbestellungen)

Auf diverse Plissees, Rollos und
Lamellenanlagen in Maßanfertigung
20% Rabatt *Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Alles aus einer Hand: • Beraten • Messen • Fertigen • Montieren • Fensterdekoration • Polsterarbeiten • Wandbekleidung • Sicht- und Sonnenschutz

KIRCHEIB Kirchstraße 5 • Telefon: 02683 9485-0
Teppichböden, Teppiche u. Tapeten nur in Kircheib an der B8
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9:00 - 18:30 Uhr | Sa.: 9:00 - 14:00 Uhr

Filialen: Telefon 02224-9898499 **BAD HONNEF** / Bahnhofstraße
Telefon 02242-5775 **HENNEF** / Bahnhofstraße

STOFFE • GARDINEN • DEKO • TEPPICHE • TEPPICHBÖDEN • TAPETEN
LAMINAT U. ECHTHOLZPARKETT • SONDERPOSTEN • SÄMTL. ZUBEHÖR

Sentimo
Heizkörperverkleidung

Lernen Sie die Sentimo Heizkörperverkleidung kennen!

Mit unserer einzigartigen, metallischen Heizkörperverkleidung verleihen Sie einem bestehenden Heizkörper buchstäblich einen neuen Look. Sie bestellen die Sentimo Heizkörperverkleidung einfach direkt online. Die Lieferzeit beträgt max. 20 Tage nach geprüfem Auftragseingang.



- Warum Sentimo?**
- optimale Wärmeleitung
 - in einer breiten Farbpalette verfügbar
 - hochwertige Verarbeitung
 - einfache Selbstmontage mittels starker Magnete
 - kein Bohren notwendig
 - für nahezu alle Heizkörpergrößen verwendbar
 - niederländisches Fabrikat

Leserbonus
5% Rabatt
Internet-Code
LW56203
www.sentimo.de

Service Hotline
☎ 06772 96831-40
Mo. - Fr., 09:00 - 17:00 Uhr
www.sentimo.de

oder fordern Sie unseren Prospekt an.

» Familienanzeigen

So Gott es will, feiern wir
am 10. November unsere



Goldene Hochzeit

Wer uns gratulieren möchte, ist ab 15 Uhr
ins Hotel Hammermühle Wahlrod recht
herzlich eingeladen.

Waltraud & Bernd Schnug

Gieleroth, im November 2017



Am 10. November 2017 werde ich
85 Jahre alt.

Diesen Tag möchte ich im Kreise meiner Familie
verbringen. Ich bitte daher von Gratulationen und
Geschenken abzusehen.

Elfriede Klein

Weyerbusch/Hilkhausen

Am 03. November 2017 begehen wir unseren

60. Hochzeitstag

Wer uns gratulieren möchte, ist ab 15:00 Uhr im
Dorfgemeinschaftshaus Mudenbach herzlich willkommen.

Albert und Irene Ehlgen

Am 8.11.2017 werde ich

95 Jahre alt.

Ich erbitte keine Hausbesuche.

Erich Seelbach

Weyerbusch

**Rinis
Brautmoden**

www.rinis-brautmoden.com

Jedes
neue
Brautkleid

€ **498,-**

Über **1000** traumhafte
hochwertige Kleider
bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach
telefonischer Vereinbarung unter
01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit einer Anzeige ...

die Oma und den Opa

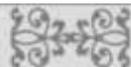
ganz stolz machen.



Anzeige online aufgeben
wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Robert Kneschke



Am 12. November 2017 werde ich

90 Jahre alt.

90

Aus gesundheitlichen Gründen möchte ich
diesen Tag nur im Kreise meiner Familie
verbringen.

Ich bitte daher von Hausbesuchen und
Anrufen abzusehen. Über einen Kartengruß
würde ich mich jedoch freuen.

Hedwig Kirchner

Weyerbusch, im November 2017



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43/96 62-0
Fax 074 43/96 62 60

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Idylle im Schwarzwald

Im idyllischen Breitenbachtal, zwischen zwei kleinen Seen, nur ein paar Schritte vom Wellnesswald entfernt, liegt unser familiär geführtes

3-Sterne-Hotel Breitenbacher Hof.

In unserem urgemütlichen Restaurant finden Sie eine anheimelnde Atmosphäre.

Unsere Pluspunkte sind unsere frische, abwechslungsreiche Küche, mit kalt-warmem Frühstücksbüfett und täglich großem Salatbüfett.

Außerdem freut sich mit uns ein freundlicher, zuvorkommender Service auf Sie.

Weitere Annehmlichkeiten in unserem Haus:

- Kaminzimmer
- Gartenterrasse
- großzügige Liegewiese
- Lift
- kostenloser Parkplatz
- Sauna
(teilweise gegen Gebühr)
- Massage im Kräuterstüble
- Computerecke
- kostenloser WLAN-Zugang





SPEZIALITÄTEN VON GANS & WILD

- Anzeige -

Schlemmen im Spätherbst

Jede Jahreszeit hat ihre speziellen Genüsse. So wie man sich im Frühjahr auf die ersten zarten Spargelstangen freut, so ist der Spätherbst die klassische Zeit für Spezialitäten von Wild und Gans sowie kräftige Aromen.

Dabei kommen sowohl Klassiker als auch erlesene Kreationen frisch auf den Tisch. Und so laden viele Gastronomen herzlich

dazu ein, deren kulinarische Spezialitäten zu genießen.

Lassen Sie sich überraschen und erfreuen Sie sich, nach einem Ausflug in die herbstlich schöne Landschaft, an einem leckeren und gemütlichen Essen mit Freunden oder der Familie.

Tipp: Denken Sie rechtzeitig daran, die benötigten Plätze in Ihrem „Wunschlokal“ zu reservieren.



Wild muss nicht streng schmecken

Viele Menschen sind der Überzeugung, dass Wildfleisch streng schmeckt. Diese Vorstellung ist allerdings veraltet. Der sogenannte „Hautgout“, der süßlich und intensiv strenger Geruch und Geschmack von Wildfleisch entstand früher durch zu lange oder warme Lagerung. Es handelt sich hierbei also nicht um den „richtigen Wildgeschmack“, sondern einen Verwesungsgeruch,

der durch die Zersetzung des Fleischeiweißes entsteht.

Heute wird die Fleischreife nach modernen Lebensmittelhygienekriterien durch Abhängen bei zwei bis vier Grad Celsius erreicht. So wird das Fleisch zart und saftig. Auch gibt es keinen allgemeinen „Wildgeschmack“, denn jede Wildart hat ihren ganz eigenen, individuellen Geschmack. DJV

Wildbret ist ein hochwertiges Lebensmittel

1. Natürliche Lebensweise

Das Wild kann sich den ganzen Tag frei bewegen, um Sozialkontakte zu pflegen, Territorialstrukturen aufzubauen oder sich aus einem reichhaltigen Nahrungsspektrum das Schmackhafteste auszusuchen.

Keine menschliche Haustierhaltung bietet eine artgerechtere Unterbringung als die Natur selbst.

2. Viele Mineralstoffe, geringer Fettanteil

In Wald und Feld ist der Tisch mit vitamin- und mineralstoffreicher Kost großzügig gedeckt.

Als echtes Leckermaul zieht beispielsweise das Rehwild von Strauch zu Strauch, um sich einen regelrechten Cocktail aus Kräutern, Früchten und Knospen zu mischen.

Daraus ergibt sich beim Wildbret der hohe Mineralstoff- und Vitamingehalt bei gleichzeitig geringem Fettanteil.

3. Kein Transport- und Schlachtstress

Das Wild wird in seiner natürlichen Umgebung erlegt. Ein Transport- und Schlachtstress bleibt den Tieren somit erspart. DJV

Herbst - Winter - Weihnachtszeit

die Zeit für Wildgerichte



vom **Reh** oder **Wildschwein**

selbstverständlich direkt vom Jäger aus heimischen Wäldern

ganz oder in haushaltsüblichen Portionen

bei **E. Jung, Atzelgift**

Telefon 0 26 62 / 63 17 · Mobil 01 75 / 3 66 16 08

Gaststätte u. Pension
Zur Linde
altbewährte
Gutbürgerliche Küche

Saal für Feierlichkeiten bis 60 Personen

Ab November

3-Gänge-Gänsemenü

Suppe, ofenfrischer Gänsebraten
Brust oder Keule mit pikanter Sauce,
Apfelmus, Preiselbeeren, Rotkohl,
Salzkartoffeln oder Knödel und Dessert

pro Pers. **19,50 €**

Wir bitten um Vorbestellung

57629 Wied · Telefon: 0 26 62 / 74 25

Hinweise zur Zubereitung von Wild

Für die Zubereitung von Wild sind keine Geheimrezepte nötig. Wild kann genauso gewürzt und zubereitet werden wie das Fleisch von landwirtschaftlichen Nutztieren. Das Einlegen in Rotwein bzw. das Beizen mit Buttermilch stammen aus einer Zeit, in der Wildbret aufgrund mangelnder Kühltechnik und Hygienekenntnisse schnell einen strengen Beigeschmack entwickelte. Ebenso unnötig ist das früher übliche Spicken von Wild mit Speckstreifen. Durch das Einstechen werden die Fleischfasern zerstört und der Fleischsaft tritt aus, was das Austrocknen des Wildfleisches fördert.

Rezepte mit Wild können sehr vielseitig sein. Bei der Zubereitung kann man seiner Kreativität freien Lauf lassen – egal ob man Steaks, Medaillons, Ragouts oder saftige Braten zubereiten möchte.

Wildfleisch sollte niemals roh verzehrt und auch nicht rosa gebraten werden. Es soll gut durchgegart sein (Kerntemperatur von 80 Grad über zehn Minuten). Es empfiehlt sich die Kontrolle mit einem Bratthermometer.

Passende Gewürze für Wild sind: Pfeffer, Liebstöckel, Majoran, Thymian, Rosmarin, Petersilie, Lorbeer, Piment, Nelken, Muskat, Wacholderbeeren, Paprika. Als Beilagen eignen sich: Maronen, Reis, Topinambur (Wildkartoffeln), Kartoffeln, Klöße, Teigwaren, Prinzessbohnen, Rotkohl, Rosenkohl, Wirsing, Steckrüben, Blattsalat, Sauerkraut, Steinpilze, Pfifferlinge, Maronenpilze, Champignons, Preiselbeeren, Himbeeren, rote und schwarze Johannisbeeren, Trauben, Äpfel, Kirschen, Birnen, Aprikosen, Pfirsiche, Mirabellen, Orangen, Mandarinen, Feigen, Ananas.

DJV

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG

Flugplatz – 56333 Winnigen

Telefon 0 26 06 / 8 66



Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 o. 20 Minuten

1 Pers. **139 €** o. **89 €**

2 Pers. **229 €** o. **149 €**

3 Pers. **285 €** o. **180 €**



Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweiseitigen Flugzeugs. Flugdauer: ca. 30 Minuten

140 €
(ca. 60 Min. 280 €)

Kunstflug

Loopings, Rollen, Turns, Rückenflug – Sie bestimmen das Programm. Der Pilot richtet sich nach Ihren Wünschen, Flugdauer: ca. 20 Minuten



Flug über Koblenz

Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive

Flugdauer: ca. 12 Minuten

1 Pers. **49 €**

2 Pers. **89 €**

3 Pers. **99 €**

ab **49 €**

Pilotenausbildung

Werden Sie Pilot.
Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)



Geschenktipp: Rundflug-Gutschein

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.





Besserer Schlaf mit dem richtigen Kopfkissen

Die Wahl des richtigen Kissens ist auch eine Frage von Größe und Form. Ein gutes Kissen sollte den Raum zwischen Kopf und Schulter so ausfüllen, dass die Halswirbelsäule in jeder Liegeposition gut entspannen kann. Darauf weist das Apothekenmagazin „Senioren Ratgeber“ hin. Experten raten daher zur Halbgröße 40 mal 80 Zentimeter. Bei quadratischen Kopfkissen liegt oft die Schulter darauf und kann nicht tief genug in die Matratze einsinken. Zudem empfiehlt es sich, verschiedene Füllungen ausgiebig zu testen. Neben den Klas-

sikern Enten- und Gänsefedern sind auch Hohlfasern, Schaumstofflocken oder Schafschurwolle beliebt. Gute Geschäfte bieten Probekissen für daheim an und befüllen das Wunschkissen grammweise. Wer ein Nackenstützkissen favorisiert, sollte ein eher weiches und in der Höhe variables Modell wählen. Was speziell Ältere beim Kauf von Bettdecke, Matratze, Lattenrost und Bettgestell beachten sollten, hat der Senioren Ratgeber in seiner Ausgabe 9/2017 zusammengefasst.

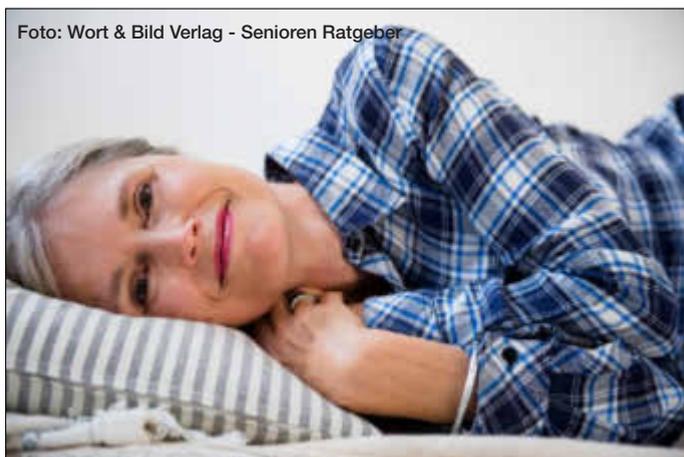


Foto: Wort & Bild Verlag - Senioren Ratgeber

Pflegende Angehörige: Eigene Bedürfnisse beachten

Sieben von zehn pflegebedürftigen Versicherten der Techniker Krankenkasse (TK) werden zu Hause betreut. Bei 65 Prozent von ihnen wird die Pflege vollständig durch Angehörige geleistet – sie erhalten ausschließlich Pflegegeld, also keine Leistungen für den Einsatz eines gewerblichen Pflegedienstes. Angehörige sind immer noch der größte Pflegedienst Deutschlands. Darauf machte die TK anlässlich des Aktionstags Pflegende Angehörige Anfang September aufmerksam. Thomas Ballast, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der TK: „Pflegende Angehörige leisten in unserer Gesellschaft einen unverzichtbaren Beitrag. Das müssen wir generell stärker anerkennen und darüber hinaus einen einfachen Zugang zu konkreten Entlastungs- und Hilfsmöglich-

keiten schaffen – vor allem in Belastungssituationen. Digitale Angebote haben dabei den Vorteil, dass sie jederzeit und auch von zu Hause aus nutzbar sind.“ Die Pflegeversicherung bietet pflegenden Angehörigen verschiedene Optionen zur Entlastung. So stehen Pflegebedürftigen monatlich sogenannte „Entlastungsleistungen“ in Höhe von 125 Euro zu. Sie können beispielsweise eingesetzt werden, um anerkannte Haushalts- oder Serviceangebote zu bezahlen – also beispielsweise Angebote, die helfen, die Alltagsanforderungen im Haushalt zu bewältigen. Zudem können Angehörige dank Budgets für Kurzzeit- und Verhinderungspflege auch Auszeiten von der Pflege nehmen. Die TK-Pflegeversicherung berät zu diesen Leistungen und bietet zudem Pflegekurse für Angehörige an.

Bei einer TIA schnell handeln

Eine sogenannte TIA (transitorische ischämische Attacke) wird oft als „leichter Schlaganfall“ bagatellisiert. Völlig zu Unrecht, wie Dr. Othmar Gotzler, Hausarzt und Facharzt für Innere Medizin aus Grafing, im Patientenmagazin HausArzt betont. „Eine TIA ist eine vorübergehende Durchblutungsstörung im Gehirn.“ Auch wenn sich die Symptome – plötzlich auftretende halbseitige Schwäche oder Lähmung, Schwindel, Sprech- oder Sehstörungen – bei einer TIA rasch zurückbildeten, sei sie äußerst ernst zu nehmen. Betroffene soll-

ten sofort den Notarzt verständigen, ohne zuvor den Hausarzt aufzusuchen, da sonst kostbare Zeit verloren gehe. „Zudem können nur die Kollegen in der Klinik die Notfall-Diagnostik und Therapie einleiten.“ Das Risiko, nach einer TIA einen Schlaganfall mit bleibenden Behinderungen zu erleiden, sei sehr hoch, warnt der Mediziner. „Bei mehr als zehn Prozent der Patienten kommt es schon innerhalb von 30 Tagen zu einem weiteren Schlaganfall, bei der Hälfte davon sogar innerhalb von 48 Stunden.“



Company for Medical Study & Service Selters

Schuppenflechte-Studie für Erwachsene

Wir suchen gegenwärtig Studienteilnehmer ab 18 – 79 Jahren, die an mittelschwerer bis schwerer Schuppenflechte (Psoriasis) leiden.

Untersucht wird ein noch nicht zugelassenes Prüfpräparat im Vergleich zu einem bereits zugelassenen Medikament.

Die Studienteilnahme dauert etwa 28 Wochen und umfasst 8 Besuche am Studienzentrum, bei denen studienbezogene ärztliche Untersuchungen sowie Laborwertbestimmungen durchgeführt werden. Die Fahrtkosten werden erstattet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Rufen Sie uns doch einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail!

CMS³ Company for Medical Study & Service
 Kirchstr. 1
 56242 Selters
 Telefon: 0 26 26 / 900 775
 E-Mail: info@cmss-selters.de

Marken-Hörgeräte zum Schäfer-Nulltarif*



* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät

Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik. Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038

Tel. 02661 94052-43 · www.country-garden.de

Unsere neue Herbst/Weihnachten
Kollektion ist eingetroffen

20%
Einkaufs-
rabatt



Country Garden

Besuchen Sie uns bei COUNTRY GARDEN und finden Sie alles, was Ihr Wohlfühl-Herz begehrt. Saisonal wechselnde Produktneuheiten warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. In unseren liebevoll dekorierten Verkaufsräumen finden Sie eine große Auswahl an Trendartikeln, die zu Ihnen, Ihrem Haus und Garten passen. Lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen. Auch Schnäppchenjäger kommen bei uns nicht zu kurz – **versprochen.**



Täglich geöffnet
Mo. - Fr. von 10.00 – 16.00 Uhr
Mo. & Do. bis 18.00 Uhr

Aktionsamstag
04. November 2017
9 bis 14 Uhr

Marienberger Straße 10 -
56470 Bad Marienberg / OT Langenbach



3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90

**Reduzierte
Luxusschnäppchen**

Petra Beilmann
Exklusive Mode von 42 bis 54

Bahnhofstraße 17 (im historischen Bahnhof)
57548 Kirchen | 02741 9758877 | www.beilmann-moden.de

Bayern hat tolle Wiesn

- ✓ nicht nur im Oktober
- ✓ und nicht nur in München

Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter:
www.ebook.wittich.de

Motorräder · Roller · Quads · Bekleidung · E-Bikes



Andreas Vohl · Hauptstraße 118 · 57644 Hattert
Telefon: 0 26 62/48 27 · Internet: www.motoshop-vohl.de

City Car Meyer

Mietwagen · Personenbeförderung · Krankenfahrten alle Kassen

57612 Kropbach · Gartenstr. 15
Tel.: 02688/988 0000

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Weller OHG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Sandro Marrazza** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Panthei GmbH** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **GROSS Mode GmbH & Co. KG** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Bahnhof-Apotheke OHG** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Werkstatt-Tag am 5. November

Goldschmiede im Kunsthandwerkerhof

10-18 UHR SONDERAUSSTELLUNG „FASZINATION OPAL“

Wir geben Ihnen Einblicke in das Goldschmiede-Handwerk.

- Schmelzen und Gießen von Gold und Silber
- Schmieden und Walzen von Edelmetall
- Fassen von Edelsteinen

So entsteht in unserer Werkstatt Ihr Schmuck vom Entwurf bis zur Ausführung

Christoph Rieser
Goldschmiedemeister
56593 Obersteinebach
Tel.: 0 26 87 / 16 36

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9-12.00 u. 14-18.00 Uhr
Sa. 9-14.00 Uhr Mo. Ruhetag
www.rieser-schmuck.de



WINTERREIFEN JETZT KAUFEN!

REIFEN + AUTOSERVICE



Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

- Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor
- Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung
- Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
- KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
- 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.
- Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
- Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimageservice
- Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
Telefon 0 27 43 / 93 28 67 0 · Telefax 0 27 43 / 46 68

www.reifen-hoefer.de

Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“
im romantischen Ahrweiler**

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag
der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 0 26 41 / 3 60 76 oder Mobil: 01 60 / 17 48 41
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

www.kosmetik-flammersfeld.de

- Kunststofffenster mit Wärme- und Schallschutzglas
- Rollladen-Garagentor u. Rolltorantriebe
- Markisen für Terrasse, Balkon oder Wintergärten
- Insektenschutz
- Haustüren



Hering GmbH

57614 Mudenbach
Bei Bedarf anrufen:
0 26 88 / 4 52

TEPPICH-TOTAL-AUSVERKAUF

wegen **GESCHÄFTSAUFGABE**

Riesige Mengen an modernen und klassischen Teppichen
GARANTIERT
1/2
bis zum **PREIS 2**
RÄDIKAL IM PREIS REDUZIERT



Beim Kauf eines handgeknüpften Teppichs erhalten Sie einen Teppich

GESCHENKT!

Die Abbildung ist ein Musterbeispiel. Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

Für Druckfehler keine Haftung.

Geöffnet: Mo. bis Fr. 10.00 - 18.30 Uhr • Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tel.: 0 26 81 - 95 62-0 Fax: 0 26 81 - 95 62 40

E-Mail: info@moebel-hoffmann.de

Möbel Hoffmann GmbH & Co. KG

Auf der Rotbitz 16

57614 Niederwambach, OT Breibach



möbel **hoffmann**

familiär mit flair



GARANTIERT

Alle Teppiche mit **Echtheits-Zertifikat**

Weihnachts Lagerverkauf

Christliche Geschenkideen
für Weihnachten ...
und zur Adventszeit

Unsere Öffnungszeiten
vor Weihnachten (4.11.-23.12.2017):

Mo-Fr 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa 9.00 bis 12.30 Uhr

Ziegeleiweg 12
57627 Hachenburg
Tel. 02662/9546-0
www.uljoe.de

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winnigen · Telefon 0 26 06 / 8 66

Geschenktipp:

Rundflug-Gutschein

Neues Bad?

Warum nicht gleich richtig machen.

Bäder-Schausonntag am 5. November von 14 – 17 Uhr.*

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.



Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

*Keine Beratung, kein Verkauf

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Werksverkauf

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)
Telefon 026 24 / 71 82 · www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.

Angebote vom 06.11. – 11.11.2017

frische grobe Bratwurst.....	1kg	5,99 €
Schnitzel aus der Oberschale	1kg	6,99 €
Kastenbraten mit Dörrfleisch und Zwiebeln oder gekochtem Schinken und Ananas	1kg	7,99 €
5-Minuten-Pfanne mariniert, Schweine-Geschnetzeltes mit Mais, Paprika, Zwiebeln und Dörrfleisch.....	1kg	7,99 €
gekochter Hinterschinken unter 5% Fett	100g	1,39 €
Zwiebling = Kräuterleberwurst	100g	0,99 €

Aktion *Freitag & Samstag*

Fleischwurst im Ring, ca. 500 g, mit und ohne Knoblauch	Stk.	3,89 €
--	------	--------

Mittagsmenü **Angebote vom 06.11. – 10.11.2017**

Mo	Spaghetti Bolognese mit Salat.....	4,95 €
	Spießbraten mit Kartoffelgratin und Krautsalat	5,70 €
Di	Gulasch mit Nudeln und Apfelmus.....	5,90 €
	Nudelaufauf mit Salat	4,80 €
Mi	Käse-Zwiebeltaschen mit Pommes und Salat.....	5,70 €
	Chili con Carne mit Brötchen	3,90 €
Do	Schnitzel „Hawaii“ mit Kroketten und Salat.....	5,70 €
	Kroatisches Reisfleisch mit Krautsalat.....	5,70 €
Fr	Bauerntopf mit Brötchen.....	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff

Netto

Lindenallee 1

Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54

Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9

Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Gut vorbereiten

Mit der Terminzusage für das Vorstellungsgespräch beginnt für den Bewerber die Vorbereitung auf das persönliche Kennenlernen. Jeder geschulte Personaler wird schnell merken, ob der Bewerber vorbereitet oder unvorbereitet erscheint und wie motiviert er oder sie dementsprechend ist. Die

Schlussfolgerung des Personalers lautet: Ein Bewerber ohne Vorbereitung ist ein Bewerber ohne Motivation – und dahin sind die Chancen auf den Job. Je genauer Sie also einschätzen können, was auf Sie zukommen wird, umso besser wird Ihre Performance im Bewerbungsgespräch sein.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Nauroth (235 Exemplare) Umgebung „Talstr.“, Urlaubsvertretung vom 13.11.2017 bis 25.11.2017, Ref.-Nr. 0402-049

Bezirk Weyerbusch (400 Exemplare) Umgebung „Am Alten Born“, Ref.-Nr. 0401-063

Bezirk Almersbach (189 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-011

Bezirk Forstmehren (75 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-023

Bezirk Busenhausen (103 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-019

Bezirk Weyerbusch (286 Exemplare) Umgebung „Raiffeisenstr.“, Ref.-Nr. 0401-064

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-148**

LBS

Für unsere Kunden suchen wir

Bankkaufmann als Bezirksleiter (m/w) für den LBS Vertrieb (Bauspar- und Finanzierungsexperte/Handelsvertreter nach §§ 84, 92 HGB)

Kontakt: Bezirksdirektor Michael Scheffner, Mobil 01757239905
Michael.Scheffner@lbs-sw.de

Wir suchen zur Vervollständigung unseres Teams einen Hausmeister/ Fahrzeugaufbereiter
Telefon 02681-879914
Autohaus Hottgenroth GmbH,
Kölner Str. 100, 57610 Altenkirchen

Die katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

sucht ab 01.12.2017 für ihre Kindertagesstätte:

**- kath. ErzieherIn befristet,
20,5 Wochenstunden bzw.
ab 01.03.2018 Freiwillige für FSJ**

Bewerbungen an

Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph, Rathausstr. 9 - 57610 Altenkirchen

Der tabellarische Lebenslauf

Hinsichtlich der äußeren Form eines Lebenslaufes werden unterschiedliche Ansichten zum Teil sehr vehement vertreten.

Dabei kommt es weniger darauf an, ob beim Lebenslauf z. B. die Zeiten rechts oder links auf dem Blatt stehen, die Tätigkeiten in Stichworten oder als Aufzählung formuliert werden oder ob das Bewerbungsfoto Bestandteil des Lebenslaufes sein soll. Wichtig ist eine vollständige und übersichtli-

che Darstellung des eigenen Werdegangs, damit der Leser schnell findet, was er sucht.

Viele Fachleute raten dazu, den Lebenslauf umgekehrt chronologisch aufzubauen und die letzte Tätigkeit als erstes zu nennen. Begründet wird diese Form damit, dass die letzte oder derzeitige Position von Interesse ist und nicht so sehr, was der Bewerber in der Vergangenheit gemacht hat.

Probezeit – Chance oder Risiko

Bei den meisten Arbeitsverträgen in Deutschland wird eine Probezeit vereinbart. Dabei handelt es sich um den Zeitraum, in welchem sowohl Arbeitgeber als auch Arbeitnehmer die Chance haben, erst einmal zu prüfen, ob die Zusammenarbeit überhaupt funktioniert.

Beide Seiten genießen in dieser Zeit einen gelockerten Kündigungsschutz. Für den neu beginnenden Arbeitnehmer bedeutet dies, dass er, sollte er sich im

neuen Unternehmen nicht wohlfühlen, mit einer Frist von zwei Wochen kündigen kann.

Gleiches gilt auch für den neuen Arbeitgeber:

Sollte er zum Beispiel mit der Leistung des neuen Mitarbeiters nicht zufrieden sein oder es treten unerwartete betriebliche Gründe auf, die ihn zur Kündigung veranlassen, kann er bis zum letzten Tag der Probezeit mit einer Frist von nur zwei Wochen kündigen.

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Mercedes E300 CDI Elegance BlueTEC DPF, Automatik, 170 kW, gr. Plak., Bj. 2014, TÜV 2019, 151 Tkm, ZV, eFH, ABS, Stereo, Navi, LED, tenoritgrau., Lederausstattung, 18.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Mondeo Kombi 2.0 TDCI, EZ 2005, 130 PS, Euro 4 (grün), super Ghia-Ausst., Klima, Navi, 6-Gang etc., viele Neuteile, grafitgrau, sehr gepf., TÜV/AU neu, 3.850 €. Race Line, Ackerstr. 6a, 56727 Mayen, Tel.: 0173/3024899

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten.

Suchen und gefunden werden in den „kleinen“ Zeitungen mit der lokalen Information.

wittich.de/anzeigen

Mit uns erreichen Sie Menschen!

ab 5,-€

Chrysler Saratoga Automatik „Street“, Lim. 4trg., 103 kW, gr. Plak., Bj. 90, TÜV neu, orig. 136 Tkm, SD, Alu, Servo, schwarz, sehr guter Zustand, 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Auto-Ankauf, von Schrott bis Top, PKW, LKW, Unfallw., viele km, Motorsch. o. Getriebesch., tägl. 24 Std. erreichbar, KFZ-Madi. Tel.: 0152/21000255 o. 02631/4517075

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Std. erreichbar, zahle bar. Abdel Gani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Opel Astra F, Cabrio, 52 kW, gr. Plak., Bj. 1994, TÜV neu, 205.000 km, el. Dach, ZV, ABS, eFH, Stereo, türkismet., einige Beulen/Kratzer, 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

STELLENMARKT

Suche gründliche u. vertrauenswürdige Haushaltshilfe als Minijob für Privathaushalt in Birnbach/AK für 3-4 Std. wöchentlich. Tel.: 0171/2340174

SONSTIGES

Buchenholz zu verkaufen, abgelagert, ofenfertig, Anlieferung möglich, Preis 70 €. Tel.: 0163/2599569

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

Kranzbinderei in Schürdt sucht verschiedenen Grünschnitt. Adventskränze können vorbestellt werden. Tel.: 0151/61544832 oder 02681/984295

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr
Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen
 Wiedstr. 1
Altenkirchen

Haar-Shop-Abholmarkt

Friseurbedarf für jedermann mit Fachberatung und Versand.

Bahnhofstraße 10
 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681/4752

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.: 8.30 bis 18.00 Uhr
 Sa.: 8.00 bis 14.00 Uhr

DER NEUE ŠKODA KAROQ.



ŠKODA



Premiere am
4. November 2017.

Lernen Sie unseren neuen Abenteuerer kennen.

Mit dem Neuen ŠKODA KAROQ gehen wir neue Wege. Möchten Sie uns dabei begleiten? Dann lernen Sie unseren aufregenden Kompakt-SUV kennen und überzeugen Sie sich selbst. Zum Beispiel von cleveren Sicherheitstechnologien wie dem Frontradarassistent mit Personenerkennung, von seinem großzügigen Platzangebot und den durchzugstarken Motoren. Kommen Sie vorbei und erfahren Sie ihn live. Natürlich bei seiner Premiere am 04.11.2017 in unserem Autohaus ŠKODA. Simply Clever.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,8-4,5; außerorts: 5,0-4,2; kombiniert: 5,6-4,3; CO₂-Emission, kombiniert: 138-114 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B-A
 Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Hottgenroth GmbH
 Koblenzer Straße 15 | 57627 Hachenburg
 Tel.: 02662 94200 50 | info@HFauto.de | HFauto.de

25 Jahre Familie Packmor & Team

„Bei uns fliegen die Gänse raus“ ab 4. November

Um Reservierung wird gebeten unter Telefon: 0 26 85 / 2 52
Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Packmor und Team

Hotel-Restaurant Hubertushöhe
 in 57632 Schürdt

Mittwoch + Donnerstag Ruhetag



KLÖCKNER GETRÄNKE
 Ihr Fachhandel seit 1979
 Nistertal - 02661.9850-0



Sensationell !!!
Hermes gewinnt den Kölner Flöns Cup – eine Auszeichnung, die Anerkennung verdient!

aktuell

UNSERE WOCHENKNÜLLER



gültig in allen Filialen bis 11.11.2017

Frisch aus der Theke!

<ul style="list-style-type: none"> • Schweinegulasch • Schweineschinkenbraten • Schweineschnitzel 1 kg	Rinderhackfleisch vom Jungbullen 1 kg	Nacknbraten o.K. 1 kg	Kasseler nackenrolle o.K. mild u. mager 1 kg	Blutwurst nach Kölner Art u. Hausm. Blut- u. Leberwurst 1 kg	Frischwurst-Aufschnitt neunfach sortiert Schinkenwurst, Bierwurst, Presskopf hess. Art, Zungenrotwurst, Paprikalyoner, Pfeffermortadella, Pfälzer Leberrolle, Jagdwurst, Tiroler Art, Kochmettwurst 100 g
WOCHEN-KNÜLLER 4.45€	WOCHEN-KNÜLLER 4.95€	WOCHEN-KNÜLLER 4.95€	WOCHEN-KNÜLLER 5.25€	WOCHEN-KNÜLLER 6.95€	WOCHEN-KNÜLLER 0.75€

- HERMES-Fleischmarkt • 57610 **Altenkirchen/bei Aldi** • Kölner Straße 30 • Tel. 02681-2372
Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker • mit Partyservice bis 300 Personen
- HERMES-Fleischmarkt • 57577 **Hamm/Sieg** • Schützenstraße 2 • Tel. 02682-7778
Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!
- HERMES-Fleischmarkt • 57537 **Wissen/Sieg** • Rathausstraße 54 • Tel. 02742-4346
Das bewährte Hermes-Team freut sich auf Ihren Besuch!

www.friseurhenzel.de

nutundfederdiekurswerkstatt.de

Türen • Fenster • Wintergärten

Große Ausstellung **FACHTAGE 4. + 5. November 2017**

KLASSIK
Wintergarten



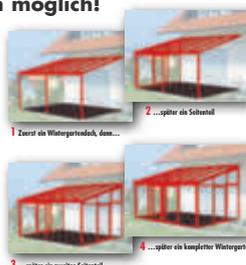
Modul-Wintergarten

Alle Wintergartenformen möglich!



NEU Schwimm- & Wellnessanlagen

- Niedrig-Energie-Fenster und -Türen
- Fenster, Haustüren aus Alu und Kunststoff
- Überdachungen



Wir stellen nicht nur aus, wir stellen auch her!

Öffnungszeiten: **Sonntag 11.00 – 16.00 Uhr**
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Werktags von 8.00 – 18.00 Uhr
- An Feiertagen geschlossen -



56587 Oberraden / Straßenhaus • Gewerbepark 1 • Tel. 0 26 34 / 95 41-0 • www.guenther-wintergarten.de